

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus

mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

30. Jahrgang

Donnerstag, 22. Mai 2025

Kalenderwoche 21



Gasthaus Adler

HOCHZEIT, TAUF, FIRMENFEIER ODER GEBURTSTAG! FEIERN SIE BEI UNS!

Friedrich-Ebert-Straße 13 | Kronberg
06173 7027156
Mo, Mi-Fr 17:00-22:30
Sa-So 11:30-14:30 | 17:00-22:30

Auf dem Friedhof Frankfurter Straße wird der Wandel der Zeit sehr deutlich



Die Stadt Kronberg müsste eigentlich mit gutem Beispiel vorangehen, wenn es um das ehrende Andenken der Verstorbenen geht, die einst den Namen der Stadt durch ihr Wirken weit in die Region hinenein bekannt gemacht haben.

Fotos: Muth-Ziebe

Kronberg (hmz) – Die Friedhofssatzung der Stadt Kronberg aus dem Jahr 2014 regelt es ganz klar und sie gilt für die vier von der Stadt verwalteten Friedhöfe. Was nicht sein sollte: Bröckelnde Grabsteine, verdorrte Pflanzen, vergammelter Schmuck, von Pflanzen überwucherte Gräber und Grabmale, gänzlich verrottete und schmucklose, ungepflegte

Wege und verwitterte Mauern. Diese Liste könnte weitergeführt werden. So manche letzte Ruhestätte wird sich selbst überlassen – und verwahrlost.

Die Verwaltung der Friedhöfe obliegt dem Magistrat und dem Vernehmen nach werden die zahlreichen Beschwerden und die damit verbundene Problematik ernst genommen.

Insgesamt kümmern sich vier Friedhofsmitarbeiter um die Pflege der über 75.000 Quadratmeter großen Flächen, die sich aus den Friedhöfen Frankfurter Straße, Thalerfeld, Steinbacher Straße und Friedrichstraße addieren. Sie kümmern sich zudem zusätzlich auch noch um die Durchführung von Trauerfeiern und Bestattungen.

Verwahrlosung

Die Verwahrlosung insbesondere auf dem Friedhof Frankfurter Straße dürfte nicht nur von den Friedhofsgärtnern festgestellt werden, sondern auch von den Eigentümern der benachbarten Gräber, die sich dadurch beeinträchtigt fühlen dürften. Vor allem alte Gräber, so zeigt es sich vor Ort, werden oft vernachlässigt, weil die Angehörigen ebenfalls zu alt oder verstorben sind, oder die Nutzungsberechtigten nur noch schwer oder gar nicht ausfindig zu machen sind. Grabstätten müssten eigentlich dauernd in Stand gehalten werden und was für die einen gilt, dann erst recht für die 13 Ehrengräber der Stadt Kronberg. Die Pflege und der Erhalt der Ehrengräber ist im Zuständigkeitsbereich von Bürgermeister Christoph König angesiedelt. „Mit der Pflege ist ein Gartenbauunternehmen beauftragt. Ich habe zufällig auf dem Friedhof Frankfurter Straße die gleiche Wahrnehmung gemacht und die zuständige Kollegin daraufhin gebeten, mit dem Friedhofsgärtner Kontakt aufzunehmen, damit die Gräber wieder in einen ansehnlichen Zustand gebracht werden“, so der Verwaltungschef auf Anfrage.

Ehrengräber

In Ehrengräbern sind Menschen bestattet, die für die Stadt auf verschiedenen Gebieten eine größere Bedeutung hatten. Ein Gang über die Friedhöfe kann daher mancherorts oftmals auch ein Gang durch die Geschichte der

Fortsetzung auf S. 3



Das Ehrengrab von Fritz Wucherer

FiSch! Schwimmverein

Neu gegründet!

Schwimmkurse Freibad Kronberg
Bronze-, Silber-, Goldkurse

info@fisch.team | www.fisch.team
0176 -84260228

Apotheke 
am Westerbach

Clever sparen
und Payback-Punkte
in Ihrer Apotheke sammeln!

Henel & Bursch

Kunst-Sachverständige

 kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de**

Bei uns werden Gartenträume wahr!


BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

**Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72-31716 · www.baumschule-peselmann.de**

frey

Wärmetechnik GmbH

Heizung • Sanitär • Klima

- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Telefon: 06171-98 57 77 · 61440 Oberursel
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de

DER SCHNELLSTE WEG ZUM NEUEN TRAUMBAD

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN

MO - FR 9 - 18 UHR
1. und 3. SA des Monats 10 - 14 UHR


huhn BÄDERSTUDIO

Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 06172/93063

Wettbewerb hat es gezeigt: Lesen lohnt sich



Sichtlich stolz waren die Schülerinnen und Schüler, die am diesjährigen Vorlesewettbewerb der Kronthal-Schule teilgenommen haben. Dahinter Petra Holle, Dorothe Starke und Jenny Strobel.

Fotos: Muth-Ziebe



v.l.n.r. Johanna Wagner, Dorothe Starke und Marion Balser

Kronberg (hmz) – Seit März haben sich die Schülerinnen und Schüler der Kronthal-Schule auf den diesjährigen Vorlesewettbewerb vorbereitet, der von Marion Balser, Lehrerin an der Schule, organisiert wurde. In der Stadtbücherei stand das bewährte Team mit Dorothe Starke und Johanna Wagner bereit, die kleinen Leseratten pünktlich um 9 Uhr zu begrüßen. Lampenfieber? Im Wettbewerb eigentlich nichts Ungewöhnliches, aber alle sechs Teilnehmenden der dritten und vierten Klassen blieben ruhig und ließen sich durch kleine Versprecher nicht aus dem Konzept bringen. Franziska Stübner, Viktoria Bäßler, Pauline Oenning, Alexander Chen, Louise Orth-Tannenbergs und Carl von Schwartz wirkten fast schon routiniert und blieben in ihrem jeweiligen Leserhythmus. Die erste Hürde für diesen Wettbewerb hatten sie bereits in der eigenen Klasse genommen. Die Schüler der Klassen eins bis vier haben zunächst innerhalb des Unterrichts ihre Lieblingsbücher vorgestellt und kleine Textpassagen daraus vorgelesen. Der oder die Beste wurde danach mit kleinen Smilies bewertet, und wer die meisten gesammelt hatte, durfte dann die Klasse beim Wettbewerb vertreten. In der Stadtbücherei bekamen sie dann allerdings Bücher, die sie noch nicht kannten, eine Vorbereitung war ihnen daher nicht möglich.

Die Sieger der dritten Klassen lasen aus „Team Lupe ermittelt. Eingeschlossen im Museum“ und die der vierten „Ella auf Klassenfahrt.“



Vanessa Fabry, Amelie Freise, Edwin Wybitul, Veere Daman, Yaz Can und Shirin Simsek traten für die ersten und zweiten Klassen an. Foto: privat

Zum Schluss stand der Sieger fest, aber eigentlich waren sie das alle, denn letztendlich geht es darum, den Spaß am Lesen zu vermitteln, das Selbstbewusstsein durch das Vorlesen vor Publikum zu stärken und die Vielfalt der Kinder- und Jugendliteratur kennenzulernen und neue Bücher zu entdecken. Dazu haben alle jetzt viel Gelegenheit, denn neben kleinen Präsenten erhielten sie einen Leseausweis für die Stadtbücherei, gültig für ein Jahr. Auch für die Jury galten klare Regeln bei der Bewertung und jedes Mitglied vergab seine Punkte unabhängig: die beiden Schülerinnen Mila Neli-pa und Flora Funke, Dorothe Starke, Petra Holle und die Schulleiterin Jenny Strobel. Ihre Kriterien nach der fünfminütigen Leseseit waren: laut und deutlich, flüssig und betont. In diesen Kategorien konnten jeweils maximal drei Punkte vergeben werden. Die Klassen eins und zwei lasen drei Minuten vor und eines der Bücher war „Tafiti.“ Vanessa Fabry, Edwin Wybitul, Amelie Freise, Veere Daman, Shirin Simsek und Yaz Can zeigten beeindruckend ihr Können. Und stolz waren sie alle, als sie ihre Urkunden in den Händen hielten. Und wieder zeigt sich: Lesen lohnt sich auf jeden Fall.

Buchtipps

Aktuell

Grenzfall – Der Tod in ihren Augen

Krimi von Anna Schneider; Fischer Verlag; 2021; 14 Euro
Mit „Grenzfall – Der Tod in ihren Augen“ gelingt Anna Schneider ein fesselnder Auftakt zu einer grenzüberschreitenden Krimiserie, die sich durch psychologische Tiefe und atmosphärische Dichte auszeichnet. Die Handlung beginnt mit einem makabren Fund: Eine Leiche, deren Teile über Deutschland und Österreich verteilt sind. Oberkommissarin Alexa Jahn, neu bei der Kripo Weilheim, übernimmt die Ermittlungen und trifft auf den österreichischen Chefinspektor Bernhard Krammer. Die beiden könnten unterschiedlicher nicht sein – sie jung und ehrgeizig, er erfahren und desillusioniert – und müssen dennoch zusammenarbeiten. Schneiders flüssiger Schreibstil und die kurzen Kapitel sorgen für ein hohes Lesetempo. Besonders die realistische Darstellung der Ermittlungsarbeit und die vielschichtige Charakterzeichnung sind bemerkenswert. Die wechselnden Perspektiven, inklusive der des Täters, erhöhen die Spannung und führen den Leser immer wieder auf falsche Fährten. Die detaillierten Beschreibungen der alpinen Kulisse verleihen dem Roman eine besondere Atmosphäre. Für Liebhaber von Kriminalromanen, die Wert auf komplexe Figuren und eine authentische Ermittlungsarbeit legen, ist „Grenzfall – Der Tod in ihren Augen“ eine klare Leseempfehlung. Ein gelungener Start einer vielversprechenden Serie, die Lust auf mehr macht. Zudem sind Interessierte zu einer Lesung am Samstag, 24. Mai, mit Anna Schneider um 18.30 Uhr eingeladen. Der Eintritt beträgt 15 Euro und um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.



Inh. Dirk Sackis
info@taunus-buch.de
Tel. 06173 5670
Friedrich-Ebert-Str. 5
61476 Kronberg

Familiengottesdienst in der Johanniskirche

Kronberg (kb) – Die Johanniskirche lädt am Sonntag, 25. Mai, um 10 Uhr zu einem Familiengottesdienst ein. Pfarrer Hessenauer thematisiert mit Unterstützung des KiGo-Teams die Geschichte vom Turmbau zu Babel und fragt, wie es heute um die Vielsprachigkeit steht. Große und Kleine aller Sprachen sind eingeladen – und besonders gesucht werden noch Turmbauleute.

Sperrung in der Taunusstraße

Kronberg (kb) – Wegen der Aufstellung eines Autokrans wird es am Freitag, 23. Mai, erforderlich, die Kronberger Taunusstraße in Höhe von Haus Nummer 14 voraussichtlich zwischen 7 und 14 Uhr für den Verkehr zu sperren. Darauf weist die Stadtverwaltung in einer Mitteilung hin

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- Do., 22.05.

St. Barbara Apotheke
Hauptstraße 50, Sulzbach
Telefon: 06196 71891
- Fr., 23.05.

Alte Apotheke
Limburger Str. 1 A, Königstein
Telefon: 06174 21264
- Sa., 24.05.

Kur Apotheke
Frankfurter Straße 15, Kronberg
Telefon: 06173 940980
- So., 25.05.

Marien Apotheke
Hauptstraße 11-13, Königstein
Telefon: 06174 21597
- Mo., 26.05.

Kur Apotheke
Alleestraße 1, Bad Soden
Telefon: 06196 23605
- Di., 27.05.

Park Apotheke
Hainstraße 2, Kronberg
Telefon: 06173 79021
- Mi., 28.05.

Goldbach Apotheke
Hauptstraße 67, Eppstein
Telefon: 06198 9628

AG 60plus der SPD lädt zum Stammtisch ein

Kronberg (kb) – Die Arbeitsgemeinschaft 60plus der SPD Kronberg trifft sich am Dienstag, 27. Mai, um 17 Uhr im Haus Altkönig in Oberhöchstadt zum Stammtisch. Mit der Wahl von Friedrich März am 6. Mai zum Bundeskanzler steht die neue Bundesregierung. Der Ko-Vorsitzende der SPD, Lars Klingbeil, ist Vizekanzler und Finanzminis-

ter. Auf dem Parteitag am letzten Wochenende im Juni in Berlin wird dann auch der Parteivorstand neu aufgestellt. Davor findet am 24. Mai noch der Bezirksparteitag Hessen-Süd in Dietzenbach statt. Die Arbeitsgemeinschaft ruft als Parteibasis dazu auf, die Aufarbeitung der Wahlniederlage vom 23. Februar nicht unter den Tisch fallen zu

lassen. Nächstes Jahr stehen Kommunalwahlen im März und Bürgermeisterwahlen im Herbst in Kronberg an. Da kommt es auch auf alle in der SPD Kronberg an. Die Arbeitsgemeinschaft 60plus kann mit vielen Jahren Erfahrung in der SPD dazu ihren Beitrag leisten. Gäste, auch parteifremde und unter 60 Jahren, sind wie immer willkommen.

Auf dem Friedhof Frankfurter Straße wird der Wandel der Zeit sehr deutlich



Überwucherte Gräber sind nicht nur unschön, sondern nach der Friedhofssatzung auch gar nicht zulässig.

Fortsetzung von S.1
Kommune sein. Aufbauend darauf also nicht nur Orte der Erinnerung, sondern auch Stätten der Begegnung, der Kommunikation und des Lernens.
Die Verwaltung der Friedhöfe fällt in die Zuständigkeit des Ersten Stadtrats Heiko Wolf, der erklärte, dass eine Fachfirma die Arbeit aufgenommen habe und er betonte „die gemeinsame Bemühung, um diesen Friedhof wieder in einen besseren Zustand zu versetzen“. Den Friedhof als grüne Lunge in der Stadt zu erhalten und Biodiversität zu fördern – das war einer der Gründe für die naturnahem Wiesenstücke auf dem Friedhofsgelände

Miniclub perfekt für Eltern und Kinder

Oberhöchstadt (kb) – Ein Miniclub bietet den perfekten Rahmen für Eltern mit Kleinkindern, sich zu treffen, auszutauschen und ein soziales Familien-Netzwerk auszubauen, findet Martina Otto.
Die Treffen finden bis Anfang Juli immer donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr im Saal Dalles des Herbert Alsheimer Saals in Kronberg statt. Ein Einstieg in ihren Treffpunkt für „Minis“ an der vhs in Kronberg für Eltern mit Kindern zwischen 15 Monaten und dreieinhalb Jahren ist jederzeit möglich, eine vorherige Anmeldung über die vhs Hochtaunus ist erforderlich. Die Kursgebühr wird nach den verbleibenden Kursterminen berechnet.
Singen, Spielen, Malen und Basteln unter pädagogischer Leitung bietet eine aktive,

Streit eskalierte – Frauen mit Axt angegriffen

Oberhöchstadt (kb) – Am späten Sonntagabend kam es in einer Wohnung im Sudetenring in Kronberg-Oberhöchstadt zu einem Angriff eines 71-jährigen indischen Staatsangehörigen auf seine 59-jährige Ehefrau und deren 62-jährige Schwester. Der offenbar alkoholisierte Tatverdächtige konnte noch vor der Wohnung festgenommen werden. Er befindet sich nun wegen des Verdachts des versuchten Totschlags und der gefährlichen Körperverletzung in Untersuchungshaft.
Nach derzeitigen Erkenntnissen eskalierte in der Wohnung ein Streit, bei dem der Beschul-

– aber, auch die brauchen Pflege. Was auch auffällt: Platz gibt es wohl mehr als genug. Der Grund: Die Bestattungskultur befindet sich in einem nachgewiesenen tiefgreifenden Wandel. Überall macht sich bemerkbar, dass eine stärkere Individualität der Gesellschaft auch zu anderen und neuen Bedürfnissen führt. Eine der grundlegendsten Veränderungen der vergangenen Jahrzehnte betrifft wohl die Art der Bestattung: Weg von der Erd- hin zur Feuerbestattung. Urnengräber oder Urnenwände sind natürlich auch pflegeleichter, dennoch sind auch sie häufig als solche nicht mehr zu erkennen.
Friedhöfe sind nicht selten das Spiegelbild einer Gesellschaft und so wie diese sich wandelt, gilt das auch für Friedhöfe. Aber – sie zählen zum immateriellen Erbe, das jedoch nicht die Friedhöfe an sich umfasst, sondern die „lebendigen Ausdrucksformen, die von menschlichem Wissen und Können getragen, von Generation zu Generation weitervermittelt und stetig neu geschaffen und verändert werden“, wie es die deutsche UNESCO-Kommission formuliert.
In Bezug auf die Friedhofskultur betreffe dies zwei große Themenfelder: Zum einen gehe es darum, was auf dem Friedhof getan werde: trauern, erinnern und gedenken sowie gestalten, pflegen und bewahren. Zum anderen würde die Ernennung zum Erbe den vielfältigen Wert der Friedhofskultur für die Gesellschaft zeigen: kulturell, sozial oder historisch, aber auch in Bezug auf Klima- und Naturschutz, gesellschaftliche Integration oder nationale Identität.
Gerade auf dem Friedhof Frankfurter Straße sind jene bestattet, deren Namen die Taunusstadt ganz bedeutend mitgeprägt haben. Und ein gepflegtes Grab ist nun einmal Ausdruck eines ehrenden Andenkens.

kindgerechte Förderung mit Spaß-Garantie verspricht die vhs Hochtaunus. Im gemeinsamen Spiel entstehen wichtige soziale Fähigkeiten und entwicklungsfördernde Kontakte bis hin zu ersten Freundschaften. Gleichzeitig ist der Miniclub ein hilfreicher Treffpunkt für Mütter und Väter, wo sie pädagogische Unterstützung durch die Kursleitung finden, sich über Erziehung und aktuelle Themen austauschen und, wie ihre Kinder, neue Kontakte knüpfen können.
Für weitere Informationen und Anmeldungen steht Laleh Ettlich unter der Telefonnummer 06173-322137 zur Verfügung sowie das Serviceteam der vhs Hochtaunus in der Füllerstraße 1 in Oberursel, Telefon 06171-848-0. Onlineregistrierungen sind über die Webseite www.vhs-hochtaunus.de möglich.

digte die beiden Frauen mit mehreren Gegenständen, darunter eine Axt und ein Messer, angegriffen und verletzt haben soll. Die beiden Verletzten konnten die Wohnung verlassen und medizinisch versorgt werden. Bei der Festnahme wurde ein Distanzelektroimpulsgerät eingesetzt und der Mann zog sich Verletzungen zu, die in einem Krankenhaus behandelt werden mussten.
Der Tatverdächtige wurde inzwischen dem Ermittlungsrichter des Amtsgerichts Frankfurt am Main vorgeführt, der auf Antrag der Staatsanwaltschaft einen Haftbefehl erließ.

BEILAGENHINWEIS

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Das nehmen die Leser immer gerne in die Hand:

Ihre Bellage
in unseren Zeitungen

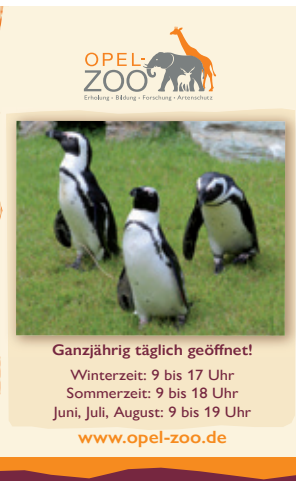
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

0 61 74 / 93 85 66

Auslagestellen Kronberger Bote

Getränke Herberth
Stadt Kronberg Katharinenstraße
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
Kaiserin-Friedrich-Haus,
W.-Schwagenscheid-Str.
Ernst-Winterberg-Haus,
Frankfurter Straße 30 a
Aral-Tankstelle,
Frankfurter Straße 52
Esso-Tankstelle,
Frankfurter Straße 15
Buchhandlung Limberger,
Friedrich-Ebert-Str. 2
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
Kronberger Kino,
Friedrich-Ebert-Str. 1
Stadtbücherei, Tanzhausstraße
Textilpflege, Hainstraße 16
MTV, Schülerviesen 1
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
Biokaiser, Limburger Straße 2
Aral-Tankstelle, Sodener Straße
Rewe Westerbachcenter
TEGUT, Frankfurt Straße 50
Opel Zoo, Am Opel Zoo 3



büro KONZEPT
Norbert Ruff · office with a difference

Norbert Ruff - Ihr Experte für die **Büro-, Praxis- und Home Office-Einrichtung** in Eppstein.

www.buero-konzept.com
in Eppstein, Tel: 06198-58 78 09

JUWELIER AM TAUNUS
UHREN · SCHMUCK · TRAUINGE · DIAMANTEN

GOLDANKAUF
UhrensERVICE und BatterieWechsel ab 7,- €
Frankfurter Straße 12 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel.: 06195 9759750

**PROSTATAKREBS –
SCHONEND UND SICHER BEHANDELN
MITTELS IRE-NANOKNIFE / FOKALE THERAPIEN**

Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie sich kostenfrei und unverbindlich umfassend kompetent erstinformieren. Ich bin persönlich, telefonisch, per Mail sowie WhatsApp jederzeit für Sie da – ich freue mich sehr auf Sie!

**BERATUNGSBÜRO RHEIN-MAIN
CMHK GESUNDHEITSDIENSTLEISTUNGEN**
Kooperationspartner der Vitus Privatklinik GmbH Offenbach
CLAUDIA MELANIE HAHN-KLIMROTH
65719 HOFHEIM AM TAUNUS
info@cmhk-gesundheitsdienstleistungen.de
info@premiumbetreuung.com · 0151 - 706 55 048

Es handelt sich um ein Angebot für privat Versicherte sowie Selbstzahler.

**SUCHEN SIE EINEN
TOP MAKLER?**

Wir wurden von FOCUS als
Top Immobilienmakler
und von BELLEVUE als
Best Property Agent
2025 ausgezeichnet.

Immobilienhaus Königstein GmbH
Telefon: +49 (0) 6174 - 969 9989
info@immobilienhaus-koenigstein.de

Unsere Leistungen

- Gartenplanung
- Terrassen, Wege und Naturstein
- Holz- und Zaunarbeiten
- Baumservice und Gartenpflege
- Bewässerungsanlagen
- Winterdienste

Rufen Sie uns an **+49 177 216 30 67**
+49 176 216 56 287

info@gartenglueck-oberursel.de
www.gartenglueck-oberursel.de

**Uns können Sie auch
im Internet lesen.**

www.taunus-nachrichten.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

**Teil 10: Checkliste Trennungsjahr
von Andrea Peyerl**

Zusammengefasst sehen Sie hier noch einmal die wichtigsten Punkte, die Sie zu Beginn oder während des Trennungsjahres regeln sollten. Besprechen Sie dies frühzeitig mit Ihrem Anwalt oder Ihrer Anwältin.

- Kindesunterhalt
- Ehegattenunterhalt
- Elterliche Sorge
- Umgangsrecht
- Vorläufige Nutzung der gemeinsamen Immobilie
- Vorläufige Nutzung der gemieteten Wohnung/ des gemieteten Hauses
- Vorläufige Nutzung des gemeinsamen Hausrates
- Beendigung des Mietverhältnisses
- Fortführung und Übernahme von Darlehensverbindlichkeiten
- Ausgleichsansprüche aus Gesamtschuldnerhaftung

- Aufteilung gemeinsamer Konten
- Steuererstattung und Steuernachzahlung
- Wahl der Steuerklasse
- Kündigung von Verträgen
- Auseinandersetzung von gemeinsamen Vermögenswerten
- Rückforderung von Schenkungen und sonstigen Zuwendungen
- Errichtung eines (neuen) Testamentes
- Information der Lebensversicherungsgesellschaften über die Bezugsberechtigung

Fortsetzung am 5.Juni 2025. Bereits erschienene Teile können gerne über die Kanzlei angefordert werden.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Bitte !
beachten Sie

Anzeigen-
Annahmeschluss
wegen des Feiertages
„Christi Himmelfahrt“ am 29. Mai 2025

für Anzeigen

● mit Korrekturabzug:

Montag,

12.00 Uhr

● ohne Korrekturabzug:

Montag,

15.00 Uhr

Private Kleinanzeigen

Montag,

12.00 Uhr

Verlagshaus
Taurus
MEDIEN
GMBH

Ihr Team vom Verlagshaus Taurus

Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0, Fax 06174 9385-51
E-Mail: anzeigen@druckhaus-taurus.de

OPEL-
ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz



Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Historisches Foto ist im Städel zu sehen



Der bekannte Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius dokumentierte viele Objekte.

Kronberg (war) – Die abgebildete Fotografie zeigt Kronberg im Jahr 1874, somit vor über 150 Jahren. Zu sehen ist die Stadt samt Burg – noch ohne Wehrgang, der erst während der Restaurierung unter Kaiserin Friedrich Ende des 19. Jahrhunderts der Mittelburg beigelegt wurde – von der Frankfurter Straße aus. Das Originalfoto ist noch bis zum 1. Juni im Frankfurter Städel in der sehr sehenswerten Ausstellung „Frankfurt forever“ zu sehen. Hinter dem eher nichts sagendem Titel verbergen sich hochinteressante Fotografien von Alt-Frankfurt und Umgebung, die der bekannte Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius (1827 bis 1916) ab 1855 unermüdlich mit dem damals noch jungen Bildmedium der Fotografie für die Nachwelt festhielt. Mit seinen Ablichtungen dokumentierte er viele Objekte in Frankfurt, sich dabei vor allem auf die Architekturfotografie spezialisierend. Schnell machte er sich einen Namen auf diesem Gebiet und vermögende Frankfurter Familien,

die etwas auf sich hielten, ließen ihre Villen und Anwesen von Mylius für gutes Geld ablichten. Spätestens nach der Reichsgründung im Jahr 1871 herrschte Aufbruchstimmung in Deutschland und die Städte, darunter auch Frankfurt, wuchsen rasant und veränderten ihr Gesicht genauso schnell wie heute. Zu den Exponaten zählt auch eine acht Meter lange Ansicht der damaligen vielgerühmten Frankfurter Mainfront. Das aus drei Einzelbildern zusammengefügte Gesamtwerk gilt als erstes fotografische Panorama in Deutschland. Damals säumten noch zahlreiche vornehme Landhäuser mit großen Gärten das Mainufer. Grund der Fotoschau im Graphischen Kabinett des Städels ist eine aktuelle, sehr generöse Schenkung an das Museum von rund 180 Bildern von Mylius aus Privatbesitz. 80 davon werden aktuell noch bis 1. Juni gezeigt, darunter auch die Fotografie von Kronberg. Erneut ein Hinweis, dass die Burgstadt bereits vor 150 Jahren ein Begriff in Stadt Frankfurt war.

Bob Chilcott zum 70. Geburtstag

Kronberg (kb) – Anlässlich des 70. Geburtstags des britischen Komponisten Bob Chilcott singt der Jugendchor St. Johann gemeinsam mit dem Jugendchor der evangelischen Hoffnungsgemeinde Frankfurt seine bekanntesten Werke. Dazu gehören unter anderem die ‚Little Jazz Mass‘ und ‚Can you hear me?‘, eine Komposition, in der sich die jungen Choristen und Choristinnen nicht nur sängerisch, sondern auch über die Gebärdensprache mitteilen dürfen. Das Konzert findet am Samstag, 24. Mai, von

18 bis 18.30 Uhr in der Johanniskirche, Friedrich-Ebert-Straße 18, statt. Der Eintritt ist frei. Chilcott war Sänger der King’s Singers in den Jahren 1985 bis 1997 und deren Arrangeur und Komponist. Bekannt wurde er in der Folgezeit aber vor allem im Genre Kinder- und Jugendchor. Lars Klengel (Kontrabass) und Bernhard Zosel (Klavier) sowie Fiorella Micozzi (Sopran) bilden ein Ensemble, das den Jugendchören zur Seite steht. Die Leitung hat Gabriele Hierdeis, Gründerin des Jugendchors der Hoffnungsgemeinde Frankfurt.

Die „Silberdisteln“ bestätigten ihren Vorstand

Kronberg (kb) – Die Kronberger Silberdisteln hatten zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Kronberger Stadthalle eingeladen und über 30 Mitglieder waren der Einladung gefolgt, um gemeinsam das vergangene Jahr zu verabschieden und einen Blick in die Zukunft zu werfen. Der 1. Vorsitzende des Vereins, Ad Friedrichs, berichtete zunächst über die Vorstandsarbeit. Wichtigstes Ergebnis war ihm hierbei, dass auch im Jahr 2024 wieder ein abwechslungsreiches Vereinsleben stattgefunden hatte. Daneben nannte er die jährliche Vereinszeitschrift „Panorama“ sowie ein Treffen mit Mitarbeitenden des Fachreferats Soziales, Senioren und Integration der Stadt Kronberg. Thema war unter anderem, wie neue Mitglieder gewonnen werden können. Dazu gehörte auch die Nutzung der im Aufbau befindlichen Ehrenamtsbörse Kronbergs. Sein besonderer Dank galt auch den Sponsoren des Vereins. Thomas Seibert, im Vorstand zuständig für die Mitgliederbetreuung, berichtete von einem leichten Rückgang auf 143 Mitglieder zum Jahresende. Brigitte Handwerk, zuständig für die Zentrale des Vereins, begründete die geringere Nachfrage nach Hilfeleistung mit dem immer häufiger praktizierten direkten Kontakt unter den Mitgliedern. Vor diesem Hintergrund wurden auch die Bürostunden des Vereins reduziert. Der Anrufbeantworter bleibt für Notfälle aber natürlich immer geschaltet. Das traditionelle gemeinsame Dienstagsfrühstück der Vereinsmitglieder in der Stadthalle erfreut sich unveränderter Beliebtheit und bleibt ein Highlight innerhalb der Vereinsaktivitäten. Sieglinde Berner, Zuständige im Vorstand für die Frühstücksorganisation, organisierte im Jahr 2024 auf diese Weise 19 Frühstücke für die Mitglieder mit jeweils vielseitigem Angebot und gelegentlichen spontanen musikalischen Einlagen und Gedichtsvorträgen. Gerhard Schmitt, 2. Vorsitzender des Vereins, stellte die unveränderten Hauptziele der Vereinsaktivitäten heraus. Diese sind neben den Hilfeleistungen im Wesentlichen Geselligkeit, Kommunikation und Abwechslung im Alltag. Sie wurden in Form von Wanderungen, Lesungen, Stammtischen, Reiseberichten und traditionellen Festen umgesetzt. Dazu gehörten neben dem Sommerfest auch der Adventskaffee sowie die kulinarischen Aktivitäten der Kochgruppe. Für das laufende Jahr nannte Ad Friedrichs die verstärkte Werbung neuer Mitglieder sowie eine altersbedingte Anpassung der Vereinsaktivitäten als wichtigste Aufgaben und Ziele der Vereinsführung. So werden im Programm 2025 Ausflugsziele in der Umgebung von Kronberg bevorzugt, die für die Teilnehmer leicht erreichbar sind. Der dann folgende Rechenschaftsbericht der Schatzmeisterin, Monika Caspritz, bescheinigt die solide Finanzpolitik des Vereins, bestätigt von den beiden Kassenprüfern, Irene Bethke und Dr. Hans-Werner Wolter. In der anschließenden Wahl eines neuen Vereinsvorstandes wurden Ad Friedrichs und Gerhard Schmitt als erster und zweiter Vorsitzender in ihrem Amt bestätigt. Ebenso wiedergewählt wurden Brigitte Handwerk, Sieglinde Berner und Thomas Seibert in ihren jeweiligen Funktionen. Neu gewählt wurde Kathrin Hensge, die von Uwe Ranft die Funktion des Schriftführers übernimmt. Ad Friedrichs bedankte sich bei Uwe Ranft für dessen verantwortungsvollen Beitrag im Vorstand des Vereins über Jahre hinweg. Im Rahmen der nächsten Mitgliederversammlung soll über die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge sowie der Frühstückskosten entschieden werden.

ADFC informiert über OpenBikeSensor

Kronberg (kb) – Am heutigen Donnerstag, 22. Mai, lädt die ADFC Ortsgruppe Kronberg um 19 Uhr zu einem Infoabend zum OpenBikeSensor ein. In der „Freizeit“ in Schönberg Friedrichstraße 49 wird die Funktionsweise des OBS erklärt. Nur was ist das eigentlich: ein OpenBikeSensor? Laut StVO §5 müssen Fahrerinnen und Fahrer von Kraftfahrzeugen beim Überholen von Radfahrenden einen Seitenabstand von mindestens 1,5 Meter innerorts und zwei Meter außerorts einhalten. Leider werden diese Abstände von Autofahrenden nicht immer und überall respektiert. Dies führt bei Radfahrern oft zu einem Bedrohungsgefühl und nicht selten sogar zu Unfällen. Die Angst vor solchen Unfällen hält viele Menschen vom Radfahren ab. Andere weichen zum Leidwesen von Fußgängern auf den Gehweg aus oder nehmen Umwege in Kauf, um sich der Gefahr durch zu eng überholende Autos nicht auszusetzen. Die Idee des OpenBikeSensor (OBS) greift diese Problematik auf. Der OBS erfasst und analysiert Überhol- und Seitenabstände zu

Fahrradfahrer:innen. Dazu wird der OBS am Fahrrad angebracht. Ausgerüstet mit Ultraschallsensoren und einem GPS-Modul ermittelt der Sensor während der Fahrt die Abstände und den genauen Ort des Überholvorgangs. Der gemessene Überholabstand und Geo-Koordinaten werden vom OBS auf einem internen Speicher abgelegt. Nicht erfasst werden Fahrzeug- oder Personendaten der überholenden Fahrzeuge. Die Überhol- und Seitenabstände, die von mehreren Radfahrenden über längere Zeiträume erfasst werden, werden so zu Daten auf einer „Gefahrenkarte“. Mit solchen Karten können Eng- und Gefahrenstellen sichtbar gemacht werden. Zusammen mit der Stadt können diese Stellen dann besucht und besser ausgestaltet werden. Mehr dazu beim Infoabend, an dessen Ende Interessenten sich eintragen können, ob sie beim Bauen von OpenBikeSensoren helfen oder selber mal einen OBS am Fahrrad haben wollen. Eine Anmeldung für die Teilnahme am Infoabend ist nicht erforderlich. Fragen können an kronberg@adfc-hochtaunus.de geschickt werden.

TAKE FOUR gastiert im „Freizeit“



Take Four gastiert mit ihrem neuen Programm in Kronberg.

Kronberg (kb) – Die bekannte Frankfurter Band Take Four gastiert mit ihrem neuen Programm in Kronberg. Bandleader Jörg Scharff am Saxophon wird begleitet von Matthias Rüdiger, Klarinette, Thomas Hebert Gitarre und Don Hein am Bass. Gespielt wird Bekanntes aus dem sogenannten Real-Book und eine

Sammlung der berühmtesten Stücke des Jazz, füllen die kleine Bühne im „Freizeit“, Friedrichstraße 49 in Schönberg. Das Open-Air-Konzert findet am Montag, 26. Mai, um 20 Uhr auf dem Ernst-Schneider-Platz statt. Der Eintritt ist wie immer frei. Um Spenden wird gebeten.

Foto: privat

Naturpark Taunus hat barrierefreie Wanderwege klassifiziert



Tatjana Binner (TTS), Martin Fischer (Büro barrierearmes Wandern) und Julia Schneider (Naturpark) eröffnen gemeinsam mit Landrat Ulrich Krebs den barrierefreien Wanderweg Milan am Kleinen Feldberg. Foto: privat

Kronberg (kb) – Pünktlich zum Tag des Wanderns hat der Naturpark Taunus vier barrierearme Wanderwege klassifiziert. „Wir möchten Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, jungen Familien mit Kinderwagen und Senioren die Schönheit des Taunus zugänglich machen“, erklärte der Aufsichtsratsvorsitzende, Landrat Ulrich Krebs. Die vier barrierearmen Wege sind: „Milan kleiner Feldberg“: Rund um den Kleinen Feldberg (2,1 Kilometer), „Hase Merzhäuser“: bei Usingen-Merzhäuser (2,7 Kilometer), „Fichte Gemünden“: bei Weilrod-Gemünden (5,4 Kilometer) und „Eule Bremthal“: bei Eppstein-Bremthal (3,3 Kilometer). „Wir erhalten regelmäßig Anfragen von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, die sichere Spazierwege im Taunus suchen“, erläutert Maja Garlich vom Naturpark Taunus. „Mit dem neuen Angebot wollen wir diesen Bedarf decken.“ Die Idee für barrierearme Wanderwege verfolgt der Naturpark schon seit Jahren. Bereits 2018 kooperierte man mit Martin Fischer, dem Gründer des „Büros für barrierefreies Wandern“. 2023 stand das Thema erneut im Fokus. Mithilfe des Online-Tourenplaners wählte man potenziell geeignete Wege nach

Länge und Steigung aus. Das „Büro für Barrierefreies Wandern“ prüfte die Strecken und empfahl, für welche Nutzergruppen (Rollstuhlfahrer mit Zughilfe, Rollator-Nutzer, Handbiker, Familien mit Kinderwagen, Senioren) sie geeignet sind. Jede Strecke erhielt eine detaillierte Beschreibung, die Faktoren wie Maximalsteigung, Oberflächenbeschaffenheit und Hindernisse berücksichtigt. So können Nutzer selbst entscheiden, ob ein Weg für sie passend ist. Diese vier barrierearmen Wege sollen nicht die einzigen bleiben, die als solche benannt wurden. „Wir planen, das Angebot schrittweise zu erweitern“, sagt Maja Garlich. Alle barrierearmen Wanderwege sind online unter <https://naturpark-Taunus.de/aktiv/barrierearme-wege> abrufbar. Im Online-Tourenplaner des Naturparks finden sich über 200 Routenvorschläge. Nutzer können diese nach Schwierigkeitsgrad, Wanderdauer, Routenlänge oder Höhenmetern filtern. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es auf der Website des Naturparks unter www.naturpark-taunus.de oder telefonisch unter 06171/979070. Per E-Mail erreicht man den Naturpark unter info@naturpark-taunus.de

Glasfaser-Ausbau bedingt Sperrungen

Kronberg (kb) – Mit Blick auf den Ausbau des Glasfasernetzes im Kronberger Stadtgebiet werden in den kommenden Wochen in Oberhöchstadt mehrere Straßen zeitweise gesperrt. Betroffen sind zum einen die Straßen Im Falkenstück und Brunnenweg. Sperrungen werden hier vom 26. Mai bis voraussichtlich 14. Juni jeweils montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr erforderlich. Zudem wird die Limburger Straße im Bereich der Hausnummern 16 bis 32 vom 26. Mai bis voraussichtlich 4. Juni von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr gesperrt. Die Stadtverwaltung Kronberg weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Sperrung in der Limburger Straße auch Aus-

wirkungen auf den Stadtbus-Verkehr haben wird. In Richtung Bahnhof Kronberg fahren die Linien 71 und 72 ab der Haltestelle Dalles über die Sodener Straße, Am Kirchberg, Ballenstedter Straße und Limburger Straße zur Haltestelle Limburger Straße und dann den normalen Linienweg. Die Haltestelle Brunnenweg wird nicht angefahren. In Richtung Am Weidengarten fährt die Linie 72 ab der Haltestelle Dalles über die Sodener Straße und die Straße Am Kirchberg zur Haltestelle Oberhöchstadt-Kirche und dann den üblichen Linienweg. Die Haltestellen Brunnenweg und Ballenstedter Straße werden für die Dauer der Sperrung in der Limburger Straße nicht angefahren.

Workshop: Informationen rund um das deutsche Gesundheitssystem

Kronberg (kb) – Wie funktioniert das Gesundheitssystem in Deutschland? Was ist im Notfall zu tun? Und wie kann man sich und seine Familie bestmöglich schützen und versorgen? Antworten auf diese und weitere Fragen bietet ein kostenloser Vortrag mit anschließendem „Frage & Antwort-Workshop“, am Donnerstag, 22. Mai, von 18 bis 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Kronberg, Katharinenstraße 7. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und wird in einfacher deutscher Sprache (ab

A2-Niveau) durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen praktische Informationen rund um das deutsche Gesundheitssystem. Organisiert wird der Abend vom Ausländerbeirat Kronberg in Zusammenarbeit mit der Stadt Kronberg. Durchgeführt wird die Veranstaltung von MEGA e.V. – Mentoren für Gesundheitsaufklärung, einem Verein aus Frankfurt, der sich für die Gesundheitsbildung von Menschen mit Migrationshintergrund einsetzt. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Alle Interessierten sind eingeladen.

Künstlergespräch im Museum

Kronberg (kb) – Das Museum Kronberger Malerkolonie lädt am Sonntag, 25. Mai, ab 16 Uhr zu einem Künstlergespräch ein. Das Künstler Ehepaar Albrecht und Suzanne Wild aus Frankfurt erläutert im Dialog mit dem Publikum das Konzept seiner Kunst in der aktuellen Ausstellung „Jäger & Sammler“. Was sind die Ausgangspunkte ihrer Malerei und Installationen? Wie ist ihre Herangehensweise? Und wie ist beispielsweise ihr Verhältnis

zur Pop Art und zur klassischen Malerei? Diese und weitere Fragen sollen an diesem Nachmittag im Mittelpunkt stehen. Die Moderation übernimmt die künstlerische Leiterin des Museums, Dr. Ingrid Ehrhardt. Um eine Anmeldung unter paedagogik@kronberger-malerkolonie.com wird gebeten. Öffnungszeiten noch bis 1. Juni: Mittwoch 15 bis 18 Uhr, Samstag von 12 bis 18 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 18 Uhr.

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Baumpflege, Baumkontrolle
& Gutachten, Bäume fällen,
schneiden & roden. Hecken
roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Kronberger Bote
**Anzeigen-
annahme:**

Angelino Caruso
06174 9385-66

caruso@hochtaunus.de

**Den Traumjob
gibt es hier!**

MYJOB.de

QR Code

Mitarbeiter

**Uns können Sie auch
im Internet lesen.**
www.taunus-nachrichten.de

OPEL ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

MADE IN GERMANY
DAYCO

**33% UNSERES
LEBENS VERBRINGEN
WIR MIT SCHLAF.**
**Da sollte uns nicht egal sein, worauf wir liegen.
Hochwertige Materialien. Exklusive Designs.**
**Wir beraten Sie gerne, um den perfekten Schlafkomfort zu
erreichen. Nutzen Sie unsere Erfahrung aus 171 Jahren.**

Flagship Store & Zentrale: Cityhaus: Bad Homburg:
Hanauer Landstraße 174 Sandgasse 6 Waisenhausstraße 2
60314 Frankfurt/Main 60311 Frankfurt/Main 61348 Bad Homburg
www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

**SIE MÖCHTEN WIEDER
KRÄFTIG ZUPACKEN?**

© Copyrights by Össur hf

Am **11. und 12. Juni** bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Finger- und Teilhandprothesen selbst auszuprobieren und sich von den Vorzügen und der Alltagstauglichkeit zu überzeugen. Mit der eigenen Kraft, ohne lästiges Aufladen können Sie wieder mit fünf Fingern ins Leben greifen.

**BITTE RUFEN SIE AN, UM EINEN
PERSÖNLICHEN TERMIN ZU VEREINBAREN!
(06172 / 6772 - 16)**

**rosenkrantz
scherer**
Ihr Sanitätshaus

Sanitätshaus
Rosenkranz Scherer
am Gesundheitscampus
Zeppelinstraße 24
61352 Bad Homburg

Was auch immer Sie **DRUCKEN lassen möchten,
vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**

**Druckhaus
Taunus** GmbH

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

Kelkheimer Zeitung online lesen unter: www.taunus-nachrichten.de

**Ökumenische
Diakoniestationen**
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung



-WISSEN

- Anzeige -

Marc Schrott

Apotheker

Muskelkater

Früher hat man das Lactat (Salz der Milchsäure) dem Muskelkater zugeordnet. Lactat ist eine Energiereserve und zusätzlich hat es eine Signalfunktion in dem Blutssystem. Es wirkt sich positiv auf entzündliche Probleme aus. Beim Muskelkater entstehen kleine Verletzungen in den Muskelbündeln. Dabei entstehen auch kleine Hämatome. Als Folge verdickt sich auch das Faszien Netz. Heute wissen wir, dass über dem kompletten Körper ein 2-4-schichtiges Faszien Netz gespannt ist, dass auch einen Anteil am Muskelkater hat. Zwischen den Schichten befindet sich Hyaluron als Schmiermittel. Dieses Hyaluron verhält sich wie Joghurt. Mit der Bewegung wird es flüssig und dann können die Schichten wieder besser aufeinander gleiten. In der Therapie bedeutet das, dass die sensiblen und schmerzempfindlichen Faszien besser oberflächlich, zart und mit mäßigem Druck ausgerollt werden sollten. Während Muskeln zur Entspannung starken Druck brauchen. Faszien brauchen vielfältige Bewegung in alle Richtungen. Dehnungen sind sehr sinnvoll. Empfehlenswert ist es das Gewebe leicht auszumassieren. Unterstützen können Arnica Extrakte, Bein-



Der neue Podcast:
[www.apothekeprime.de/
podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

well, Kytta-Salbe und bei Hämatomen, hochdosierte Heparin-Salbe, um die Blutungen ausfließen zu lassen.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr
Marc Schrott
 Fachapotheker
 für Allgemeinpharmazie



Bleib daheim mit

apotheke

prime

Central Apotheke
 Inhaber:
 Apotheker Marc Schrott e.K.
 Bahnstraße 51
 61449 Steinbach




Der Männergesangsverein auf einer kleinen Hessenrundfahrt



Alle in der „Sängerfamilie“ waren mit dem Erlebten, dem Getrunkenen/Gegessenen und dem Gehörten zufrieden Foto: privat

Kronberg (kb) – Bei einer kleinen Hessenrundfahrt durch die Wetterau und den Vogelsberg bis fast nach Fulda hat der Männergesangsverein 1860 Kronberg mit den Mitreisenden, „Sängerfamilie“ genannt, einen schönen Erfolg verbucht. Alle in der „Sängerfamilie“ waren mit dem Erlebten, dem Getrunkenen/Geessenen und dem Gehörten zufrieden. Aber von vorne: Mit dem Bus ging es zunächst zur Hessemühle in die Nähe von Fulda. Erster Halt war auf dem Panorama-Parkplatz in der Nähe von Schotten im Vogelsberg. Die sieben mitgereisten Sänger vom Männergesangsverein versuchten, unter dem Dirigat von Günter Müller, dem ersten Vorsitzenden, ein Lied zu singen. Und? Es gelang, wenn auch nicht so schön wie mit einem gut besetzten Chor!

Weiter ging die Fahrt nach Lauterbach zu einer kulinarischen Stadtführung. Sehr liebevoll wurde die Kleinstadt mit all den Leckereien vorgestellt und genossen. Bei der

„Ältesten Töpferei“ der Welt (450 Jahre) wurde beim Besuch der Werkstatt und im Laden allerlei gesehen und gekauft. Weiter ging die Fahrt zum Hotel Hessenmühle mit seinem weitläufigen Gelände und Freizeitangebot. Die einen ruhten sich aus und tranken etwas Frisches, die anderen spielten Erlebnis-Golf und hatten viel Spaß dabei. Beim abendlichen Buffet traf man sich wieder und mit drei Liedern wurde erneut gezeigt: Der Gesang im Verein lebt noch. Am Morgen ging es weiter in die schöne Stadt Schlitz in die dortige Schlitzer Destillerie. Nach Besichtigung mit nettem roten Haarnetz und Verköstigung mit allerlei (72 Sorten) hochprozentigem Schnaps klang das Singen schon recht gut. Die lustige Weiterfahrt führte nach Bad Orb in das Café Waldfriede zur letzten Einkehr. Die Teilnehmenden hoffen auf weitere solchen schönen Erlebnisse mit dem Männergesangsverein.

Nachwuchs-Stars in der Manege „Hallöchen“ gastiert in der Taunushalle

Kronberg (kb) – Kronberger Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren, die einmal Zirkusluft schnuppern möchten, haben dazu in den kommenden Sommerferien reichlich Gelegenheit. Vom 14. bis 18. Juli wird die Schönberger Taunushalle täglich zwischen 9 und 15 Uhr zum Zirkuszelt, werden Mädchen und Jungen dort zu Stars in der Manege. Im Rahmen des städtischen Ferienprogramms macht in dieser Woche der Mitmach-Zirkus „Hallöchen“ in der Burgstadt Station. Kinder, die bereits bei einem der vorherigen Gastspiele der fröhlichen Zirkustruppe dabei waren, wissen bereits, auf was sie sich freuen können. Denn bei den Akteuren von „Hallöchen“ dürfen die Mädchen und Jungen das „Mitmachen“ absolut wörtlich nehmen. Von der Leiter- und Luftakrobatik über das Balancieren auf dem Schwebebalken bis hin zu Jonglage und Clown-Theater kann alles ausprobiert werden, was das Zirkusleben ausmacht. Dabei geht es nicht um circensische Höchst-

leistungen. Der Spaß wie auch das Austesten eigener Möglichkeiten stehen an diesen fünf Tagen im Vordergrund. Spielerisch werden die Kinder erleben, dass viel mehr in ihnen steckt, als sie vielleicht vorher dachten. Das stärkt das Selbstbewusstsein genauso wie der sicherlich rauschende Applaus, den Eltern, Freunde und Verwandte spenden, wenn sich zum Ende der Zirkus-Woche für alle Kinder der Vorhang zur großen Abschlussvorstellung hebt.

Die Kinder sind mit einem Kostenbeitrag von 100 Euro dabei. Hinzukommen 50 Euro für das Mittagessen an allen fünf Tagen.

Das Angebot wird Kindern und Jugendlichen, deren Personensorgeberechtigte Leistungen nach SGB II, SGB 12 (Wohngeld) oder Asylbewerberleistungsgesetz beziehen, gegen Vorlage eines aktuellen Bewilligungsbescheides kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Interessierten unter www.unser-ferienprogramm.de/kronberg

Frühjahrssammlung der Caritas

Kronberg (kb) – Die Arbeitsgruppen Caritas St. Peter und Paul, St. Alban und St. Vitus informieren, dass die Frühjahrs-sammlung der Caritas von Montag, 26. Mai bis Mittwoch, 4. Juni in Kronberg, Schöenberg und Oberhöchstadt stattfindet. Zuwendung und Beratung, Schutz und praktische Hilfe - dies würden die haupt- und ehrenamtlichen Dienste der Caritas leisten. Eine unkomplizierte und kurzfristige finanzielle Hilfe könne in vielen Fällen bereits dazu beitragen, dass Betroffene wieder Hoffnung schöpfen könnten. Die offene Tür als Symbol christlicher Nächstenliebe präge die Jahreskampagne 2025. Sie mache deutlich: In dieser von Krisen und Kriegen gezeichneten Zeit brauche es die Angebote der Caritas dringlicher denn je. Der Erlös der Sammlung verbleibe, wie jedes Jahr, zur Hälfte in der Kirchengemeinde. Dort würden die Sammlungsgelder dazu verwendet, um in akuten Notlagen kurzfristig helfen zu können. Die andere Hälfte gehe an die Caritasverbände der Region und der Diözese, die mit diesen Mitteln soziale Projekte unterstützen.

Hospiz ist da, wo Menschen sind

Kronberg (kb) – Die Selbsthilfegruppe Diabetiker helfen Diabetikern Kronberg veranstaltet am Mittwoch, 28. Mai, um 19.30 Uhr im Harmut Saal der evangelischen Kirchengemeinde Kronberg, Heinrich-Winter-Straße 2a (Eingang über die Katharinenstraße) einen Vortrag.

Das Thema lautet „Hospiz ist da, wo Menschen sind. Auch bei Ihnen vor Ort“. Die Referentinnen sind diesmal Frau Anja Born und Frau Monika Schulz vom Betesda ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Diakonie Kronberg.

Interessierte Besucher und Besucherinnen sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DAS ORIGINAL.

Einladendes Ambiente zum Verweilen



TEAM 7 - AKTION

Bestseller zu Bestpreisen

Bestseller-Konditionen erhalten Sie auch für den Tisch TAK.
Beliebte Ausführungen für Ess-, Wohn- und Schlafzimmer gibt es jetzt innerhalb des TEAM7 Essential-Sortiments mit attraktiven Preisvorteilen und oftmals in kürzeren Lieferzeiten. Fragen Sie danach!

Stuhl LUI
ab **549.-**

Sehen, spüren und genießen bei Braum.

BRAUM

KLASSE. ZU HAUSE.

Möbel Braum GmbH & Co. KG · Kirdorfer Straße 42 · 61350 Bad Homburg · moebelbraum.de



Die Techniker HEIZUNG **walle in wallau** AM ZIEL HEIZUNG
 Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr
 spezialisiert auf Heizungserneuerung in Ein- und Mehrfamilienhäusern

Jetzt Heizkosten drastisch senken!
 Sparen auch Sie mit Ihrer neuen Heizung bis zu 30 % Energiekosten!
 Mit unserem Heizungsrechner in 5 Minuten zum Angebot:
www.heizungsrechner-online.de

Brennwertanlagen Öl/Gas von Viessmann
 Pelletkessel & Wärmepumpen
 Solarthermie - Fußbodenheizungen
 Heizkörper: Arbonia, HM, Kermi, Vasco

Walle-1-Tags-Montage
 Selbstermächtigungen
 Beratung - Planung - Direktverkauf

Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
 ☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · info@walle-in-wallau.de

06173 - 9567 - 0
WISSMANN
 ELEMENTAR
 HEIZUNG · KÜCHE · SANITÄR · BÄDER

Ihr Spezialist für
 zukunftssichere Heiztechnik

Westerbachstraße 5b · 61476 Kronberg im Taunus
 www.wissmann-elementar.de

Elektrotechnik - E-Check - TV - HIFI

ELEKTRO-SCHMITT KRONBERG
 FACHBETRIEB FÜR GEBÄUDE UND
 INFORMATIONSTECHNIK GMBH

Schillerstr. 20 Tel.: 06173 1336
 61476 Kronberg/Ts. Tel.: 06173 7154
 Fax: 06173 7 87 06

E-Mail: info@elektro-schmitt-kronberg.de

Telekommunikation

METALLBAU SCHWAGER
 seit 1831
 Kunst- & Bauschlosserei
 Metallgestaltung & Stahlbau

Kirchstraße 5 · 61462 Königstein
 06174/923700
 info@metallbau-schwager.de

www.metallbau-schwager.de

Sonderkonstruktionen
 Schutzgitter · Scherengitter
 Zaunbau · Tore · Stahltreppe
 Sicherheitsfenster u. -türen
 Einbruchschutz · Schließanlagen
 Edelstahlverarbeitung
 Sonnenschutztechnik · Markisen
 Garagentore · Fassaden
 Elektrische Tor- u. Türantriebe
 Überdachungen · Balkone
 Reparaturschnelldienst
 Schmiedearbeiten
 Restaurierungen · Geländerbau

SCAN ME

fegerdach... seit 1927 „on top“

Wir suchen . . .
 ▲ Dachdeckergehilfen m/w/d
 ▲ Spenglergehilfen m/w/d
 ▲ Dachdeckerhelfer m/w/d
 ▲ Auszubildende m/w/d

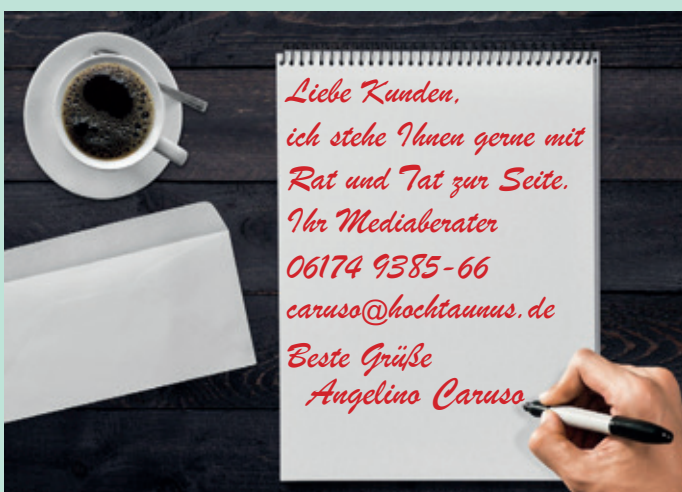
Weidmann & Feger GmbH
 NEU! — Grüner Weg 2
 61476 Kronberg im Taunus
 T 06173-927430 · F 927455
 E info@fegerdach.de
 I www.fegerdach.de

fegerdach



Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH
 BauFachhandel - Baumarkt

Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg/Ts.
 Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
 www.schulte-baustoffe.de



Ihr autorisierter TELENOT-Stützpunkt
 für Sicherheit in Königstein!

Vds Vertrauen durch Sicherheit Mitglied im BHE Partnerbetrieb im besten Sicherheitsnetzwerk

Empfohlenes Errichterunternehmen
 der Hessischen Polizei

ALTER GmbH Elektro- und Sicherheitstechnik
 Wiesbadener Str. 219 · 61462 Königstein
 Tel.: 06174-2930-0
 www.altergmbh.de

ALTER

Kleine Bäder ganz GROSS
Frank Keller

Meisterbetrieb
 für Sanitär- & Heizungstechnik

In der Schneithohl 6
 61476 Kronberg
 Tel.: 0 61 73 / 6 46 00
 Fax: 0 61 73 / 6 38 01
 E-Mail: fkeller-kronberg@t-online.de
 Web: www.frankkeller-kronberg.de

Service
 vor Ort
 statt world wide weg!

BAUZENTRUM SCHULTE
 KOMPETENZ SEIT 100 JAHREN

Persönlich & kompetent

Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH
 BauFachhandel - Baumarkt

Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg/Ts.
 Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
 www.schulte-baustoffe.de

Kirchen

Nachrichten



**EVANGELISCHE GEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG**

Pfarrer Matthias Hessenauer
Tel. 06173 5069580
Matthias.Hessenauer@ekhn.de

Gemeindebüro St. Johann, Telefon: 06173 1617
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
E-Mail: st-johann.kronberg@ekhn.de
Gemeindebüro geöffnet:
Montag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Dopesstraße 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Straße 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Straße 2a
Telefon: 06173 1592
Leiterin: Stefanie Angilletta

Ökumenische Diakoniestation Kronberg+Steinbach
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste - ,
Aufsuchende Demenzbetreuung;
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf
Pflegedienstleitung: kommiss. Herr Johannes Engelmänn
Wilhelm-Bonn-Straße 5, 61476 Kronberg
Zentrale: Telefon: 06173 92630
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
Monika Schulz & Anja Born
Koordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte
Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |
www.betesda.de

***Wochenspruch:** Psalm 66,20 „Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“*

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 23. Mai 2025
15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr
Probe der Kinderchöre im Hartmutsaal
19.30 Uhr Probe des Chores im Hartmutsaal
Samstag, 24. Mai 2025
15.00 Uhr Gemeindeversammlung im Hartmutsaal
18.00 Uhr Chorwerke von Bob Chilcott
Jugendchor St. Johann und Jugendchor
der ev. Hoffnungsgemeinde Frankfurt
Leitung: Gabriele Hierdeis
und Kantor Bernhard Zosel
18.30 Uhr Abendgottesdienst
(Pfarrer Matthias Hessenauer)
Sonntag, Rogate, 25 Mai 2025
10.00 Uhr „Hej, hello, bonjour, Ei, Gude,wie?“ F
amiliengottesdienst
(Familiengottesdienstteam
mit Pfarrer Matthias Hessenauer)
11.30 Uhr Taufgottesdienst
(Pfarrer i.R. Hans-Joachim Hackel)
Montag, 26. Mai 2025
19.30 Uhr Probe St. Johannisbläser
(im Hartmutsaal)
Donnerstag Christi Himmelfahrt, 29. Mai 2025
11.00 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche Oberhöchstadt
Bei schönem Wetter auf der Wiese vor der Kirche
(Pfarrerin Annabel Ulrich und Schönberg Brass)



**EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG**

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483
E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,
Fax: 06173 929779
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de
Bürozeiten: Di. + Do. 9-11 Uhr; Mi. 15-17 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste
Im Brühl 32

Telefon: 06173 5532, Fax: 06173 995848
Leitung: Cinzia Belfiore
E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch:
Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66,20

Donnerstag 22.05.
17.00 Uhr Konfirmandenstunde
Sonntag 25.05. • Rogate (Betet!) • Missionsopferwoche
10.00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Gerrit van den Brink
11.30 Uhr AA-Gruppe
Markus-Haus

Montag 26.05.
18.30 Uhr Probe Montagssänger
Dienstag 27.05.
10.00 Uhr Gottesdienst im Rosenhof
Pfr. Lothar Breidenstein
Probe Jubilate Chor
19.15 Uhr
Mittwoch 28.05.
19.45 Uhr Probe Schönberg Brass
Donnerstag 29.05. • Christi Himmelfahrt
11.00 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt mit
Begleitung durch Schoenberg Brass
Pfrin. Annabell Ulrich
Ev. Kirchengemeinde Oberhöchstadt

Kollekten:
Am 25.05. erbitten wir die Kollekte für die kirchenmusikali-sche Arbeit der EKHN.
Am 29.05. wird die Kollekte in der Ev. Kirchengemeinde Oberhöchstadt erhoben.
Am 01.06. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die eigene Gemeinde.

Bankverbindung: Taunus Sparkasse
IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58
BIC: HELADEFITSK
Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes



**EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT**

Pfarrerin Annabell Ulrich
Telefon: 0175-1405825
E-Mail: annabell.ulrich@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Gemeindebüro – Fr. Sonja Lind
Albert-Schweitzer-Straße 4, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 9978774
E-Mail: kirchengemeinde.oberhoechstadt@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de
Bürozeiten: Mi. u. Fr. 9.00 - 11.30 Uht

Ev. Kindertagesstätte Anderland
Leitung: Frau Henrike Pucher
Albert-Schweitzer-Str. 2, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 63712
Email: kita-anderland.oberhoechstadt@ekhn.de
www.kita-anderland.de

Do. 22.05
15.30 Uhr Blockflötenensemble
Kontaktperson: Renate Witzlau
Fr. 23.05.
18.00 Uhr Meditation
Kontaktperson: Hildegard Kaiser
Sa. 24.05.
11.00 Uhr Kinderkirche
So. 25.05.
14.00 Uhr Konfirmationsjubiläums-Gottesdienst
mit Abendmahl
Im Anschluss Kaffee u. Kuchen
Pfrin. Annabell Ulrich
Orgel: Karl-Christoph Neumann
Di. 27.05.
19.15 Uhr Probe Jubilate Chor
Ev. Markus-Gemeinde Schönberg
Do. 29.05.
11.00 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt
mit Begleitung durch Schoenberg Brass
Pfrin. Annabell Ulrich
u. Pfr. Lothar Breidenstein

Regelmäßige Veranstaltungen
Dienstags um 19.15 Uhr
Chorprobe Jubilate Chor
Leitung: Elisabeth Stoll
Ev. Markus-Gemeinde Schönberg
Donnerstags um 15.30 Uhr
Flötenensemble
Küche der Evang. Kirche
Freitags um 18.00 Uhr
Meditation
Hildegard Kaiser
Evang. Kirche Oberhöchstadt

Aktuelle Informationen in den **Schaukästen** und auf der **Homepage der Gemeinde**



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
Telefon: 06174 255050,
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(nicht in den hessischen Schullferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu ☎ 06174 – 25 50 533
(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 516
Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 538
Gemeindereferentin Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 530
Gemeindereferentin ☎ 06174 – 25 50 530
Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werk-tags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tags-über geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:
Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:
Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:
Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne kön-nen Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unse-rer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekom-men, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de.
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öff-nungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von 9 – 12 Uhr und Mi von 14.00 – 17.00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarblatt:
Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktu-ellen Pfarblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfar-blatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas
Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion
Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft.
Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsor-gers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter Telefon: 06174 255050
Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter spre-chen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.
Per Mail sind wir zu erreichen unter:
pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



**St. Peter und Paul
Kirchort Kronberg**

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Donnerstag, 22.05.
15.00 Uhr Pfarrsaal kfd Donnerstagskreis

Samstag, 24.05.
14.30 Uhr Kirche Trauung
Sonntag, 25.05.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
Dienstag, 27.05.
19.30 Uhr Pfarrsaal Königstein
Probe des Kirchenchores
Kronberg/Schönberg



**St. Vitus
Kirchort Oberhöchstadt**

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 22.05.
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores
mit Probenausklang

Sonntag, 25.05.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
Dienstag, 27.05.
09.00 Uhr Kirche Heilige Messe
15.00 Uhr Hohenwald Sommersingen
des Kinderchores St. Vitus



**St. Alban
Kirchort Schönberg**

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Freitag, 23.05.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Sonntag, 25.05.
17.00 Uhr Kirche Abschluss der Maiandachten
mit sakramentalem Segen

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul
Leitung: Stefanie Meßmann
Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1217
kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus
Leitung: Katarina Wisker
Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 61200
kita-vitus@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Joh 14, 23–29
Der Heilige Geist wird euch an alles erinnern,
was ich euch gesagt habe

**Gesprächskreis für
Angehörige
von Menschen mit Demenz**

Kronberg (kb) – Die Ökumenische Dia-koniestation Kronberg und Steinbach bie-tet am Mittwoch, 4. Juni, von 15.30 bis 17 Uhr den nächsten Gesprächskreis für An-gehörige von Menschen mit Demenz in den Räumen der Diakoniestation, Wil-helm-Bonn-Straße 5 an.
In entspannter, ungezwungener und ver-traulicher Atmosphäre können in kleiner Gruppe Probleme und Befürchtungen, aber auch Anregungen, die das Miteinan-der zu Hause erleichtern, ausgetauscht werden. Rückfragen sind unter der Tele-fonnummer 06173-92630 möglich.

**Neue Kuchen-Kühltheke für
das Prinzengartencafé**

Kronberg (kb) – Seitdem das Freiluftcafé des Burgvereins im oberen Prinzengarten bei schönem Wetter zum angeregten Kaffee-plausch einlädt, wird es während der Som-mermonate sehr gut frequentiert. Kein Wun-der, bei dem stets leckeren Kuchen und phä-nomenalem Rundum-Blick von hier oben über die Rhein-Main-Ebene und die Frank-furter Hochhaus-Skyline. Seit kurzem hält eine nagelneue Kuchentheke mit Kühlfunkti-on all die süßen Leckereien appetitlich dauer-haft frisch. Der Sommer mit seinen heißen Tagen kann jetzt gerne kommen.



Nachwuchs bei den in ihrem Bestand stark gefährdeten Mesopotamischen Damhirschen im Opel-Zoo
Foto: Archiv Opel-Zoo

Kronberg (kb) – BioFrankfurt ist ein Netzwerk im Rhein-Main-Gebiet, dessen Mitglieder – wie beispielsweise der Opel-Zoo – sich mit ihrer Erfahrung und ihrem Wissen für die Erhaltung der biologischen Vielfalt einsetzen und sich darum bemühen, das öffentliche Bewusstsein für die Bedeutung der Biodiversität zu stärken.

Jedes Jahr im Mai findet in Frankfurt und Rhein-Main eine Aktionswoche rund um das Thema Biodiversität statt mit einem vielseitigen Programm aus Führungen, Exkursionen, Vorträgen und Mitmachaktionen für alle Altersgruppen. In diesem Jahr gibt es dieses umfangreiche Programm mit 55 Veranstaltungen vom 16. bis 25. Mai. Alle Aktionen und Termine sind in einem Flyer als Download auf der Homepage von BioFrankfurt, biofrankfurt.de, zu finden.

Auch der Opel-Zoo beteiligt sich regelmäßig an dieser Aktionswoche und bietet eine besondere Führung an, bei der man die Artenschutzaktivitäten kennenlernen kann. Welche

Aufgaben hat das Freigehege übernommen und was wird dabei konkret gemacht? Welche Bedeutung für den Artenschutz hat die Tatsache, dass Zoologische Gärten Expertise in der Zucht und Aufzucht von bedrohten Tierarten haben, wie werden Nachzuchten deutschland- und europaweit koordiniert, was ist die „Rote Liste“ der Weltnaturschutzunion (IUCN), auf welche Weise finden Auswilderungen statt, warum sind Reservpopulationen bei bestimmten Tierarten wichtig? All diesen und weiteren Fragen zum Thema „Artenschutzaktivitäten im Opel-Zoo“ wird bei dieser Führung nachgegangen und wie gewohnt erfahren die Teilnehmer die Informationen nicht einfach in einem Vortrag, sondern beim interessanten Rundgang zu den Tieren.

Die Führung startet am Samstag, dem 24. Mai, um 15 Uhr an der Statue des Zoo Gründers hinter dem Haupteingang. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung ist kostenfrei, ohne Zuschlag zum Eintrittspreis.

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Elke Hartmann (verantwortlich)
Hannelore Muth-Ziebe
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
9.600 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43 vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet:
www.taunus-nachrichten.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Stand für Flohmarkt sichern

Schönberg (kb)- Im Schönberger Ortskern kann am Sonntag, 15. Juni, wieder von 8 bis 15 Uhr gehandelt, gekauft und verkauft werden. Organisiert wird der Flohmarkt von der Interessengemeinschaft „Freunde aus Schimmerich“. Mitmachen können alle Interessierten. Die Stände können von 7 Uhr an aufgebaut werden. Eine Anmeldung ist bis spätestens Pfingsten erforderlich. Diese nimmt Michaela Staudt, Telefon 06173 – 32 68 64 (E-Mail: flohmarkt@staudt-kronberg.de) entgegen.

Rodolfo German Baumbach

* 3. September 1938 † 8. Mai 2025



Jörg-Peter Weber

† 26.4.2025

sage ich herzlichen Dank.
Besonders möchte ich der Diakoniestation Kronberg für die liebevolle Pflege danken.

Hannelore Weber

Kronberg-Schönberg, im Mai 2025

Ein langes und erfülltes Leben ging zu Ende.
Wir nehmen Abschied von

Sonja Wilhelmi

geb. Matthaei
* 8.1.1926 † 11.5.2025

In stiller Trauer
Angelika Schabram, geb. Wilhelmi
mit Familie
Julia Thiemann

Kondolenzanschrift:
Angelika Schabram, Laubgrundweg 9, 76534 Baden-Baden
Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



„Chamber Music Connects the World“ geht mit zwei großartigen Konzerten zu Ende



Soojin Han, Leonard Fu, Sindy Mohamed und Maciej Kułakowski ließen Leoš Janáceks aufwühlendes Streichquartett meisterlich lebendig werden.
Fotos: Patricia Truchsess von Wetzhausen

Kronberg (pf) – Kammermusik auf höchstem Niveau, mit Leidenschaft, Virtuosität, aber auch mit sichtlichem Vergnügen am gemeinsamen Musizieren von vierzig Alumni der Kronberg Academy aus zwanzig Nationen meisterlich dargeboten, erlebten Konzertbesucher acht Tage lang beim Kammermusikfest „Chamber Music Connects the World“, das am Sonntag mit gleich zwei Konzerten zu Ende ging.

Im ersten wurde der große Saal des Casals Forum quasi zum Tatort. Denn zunächst wurde das Publikum mit dem Eifersuchtsdrama aus Lew Tolstois Novelle „Die Kreutzer-Sonate“ konfrontiert, vorgetragen in einer komprimierten Fassung von Schauspieler Dietmar Bär, Freunden der sonntäglichen „Tatort“-Fernsehreihe als Kölner Kommissar Freddy Schenk bekannt. Danach erklang das Streichquartett Nr. 1 „Kreutzer-Sonate“ des tschechi-

schen Komponisten Leoš Janáček, zu dem sich der Komponist durch diese Novelle inspirieren ließ.

Die Geschichte dahinter

1908 zum 80. Geburtstag Tolstois hatte er bereits einmal diese packende Geschichte einer Ehekrise, die mit einem brutalen Mord an der Ehefrau endet und in der Beethovens „Kreutzer-Sonate“ für Violine und Klavier eine Schlüsselrolle spielt, zu einem Klaviertrio verarbeitet. Aber erst 14 Jahre später griff der inzwischen fast 70-Jährige, der vor allem als Opernkomponist tätig und erfolgreich war, das Thema des verloren gegangenen Trios noch einmal auf und schuf sein Streichquartett. Eigentlich eher eine Oper für vier Streicher nach dem Libretto von Tolstoi, denn es geht darin höchst dramatisch zu. Tempera-

mentvoll und leidenschaftlich ließen Soojin Han und Leonard Fu, Violine, Sindy Mohamed, Viola, und Cellist Maciej Kułakowski das aufwühlende und fesselnde Geschehen in ihrer Interpretation lebendig werden.

Das zweite Konzert begann mit vier Pianisten an zwei Flügeln, eine Kammermusikbesetzung, die wohl viele im Publikum zum allerersten Mal auf einer Bühne erlebten. Jean-Sélim Abdelmoula, Julius Asal, Itamar Carmeli und Itai Navon präsentierten zunächst Bedrich Smetanas Sonate e-Moll für zwei Klaviere zu acht Händen, danach sein Rondo C-Dur für zwei Klaviere zu acht Händen.

Die Lehrmethode des Simultanspiels

Übernommen hatte der Komponist diese Art des Klavierunterrichts von seinem Kompositionslehrer Josef Proksch, der die Lehrmethode des Simultanspiels mehrerer Schüler an mehreren Instrumenten entwickelt hatte. Als Smetana später sein eigenes Musikinstitut gründete, führte er sie fort und arrangierte vor allem

bekannte Werke anderer Komponisten für den Unterricht. Seine eigenen Kompositionen wie die Sonate und das Rondo hielt er nicht für würdig, veröffentlicht zu werden. Erst zwei Jahrzehnte nach Smetanas Tod wurden sie publiziert und von den vier Pianisten temperamentvoll zum Klingen gebracht, erfordern sie doch neben Fingerfertigkeit präzises Aufeinanderhören und -eingehen.

Danach erklang Antonín Dvoráks spätromantisches Klavierquintett A-Du op. 81, bis heute eines seiner meistgespielten Kammermusikwerke voller zauberhafter Melodien, volkstümlicher Motive und tänzerischer Rhythmen, das Stella Chen und Leonard Fu, Violine, Matthew Lipman, Viola und Andreas Brantelid, Violoncello, mitreißend darboten. Bravorufe und begeisterter Applaus dankte allen Mitwirkenden an diesem begeisternden Finale des Kammermusikfests, das vor 25 Jahren auf Anregung der Musikmäzenin Ulrike Crespo erstmals in Kronberg stattfand und bis heute von ihrer Stiftung getragen wird.



Schauspieler Dietmar Bär rezitierte Tolstois Eifersuchtsdrama „Die Kreutzer-Sonate“.



Die Kunstschule bietet einen Zeichenworkshop mit der Künstlerin Astrid Kemper an.

Foto: privat

Kronberg (kb) – Passend zur sonnigen Sommerzeit bietet die Kunstschule Kronberg am Wochenende vom 24. bis 25. Mai von 13 bis 17 Uhr einen Zeichenworkshop mit der Künstlerin Astrid Kemper an. Wie einst die Künstler der Kronberger Malerkolonie gehen die Teilnehmenden mit dem Zeichenstift nach draußen und malen unter freiem Himmel. Gearbeitet wird in verschiedenen Techniken.

Atmosphäre, Licht und Schatten werden genau beobachtet und zeichnerisch umgesetzt. Zeichnen macht nicht nur glücklich, es fördert auch die eigene Kreativität. Mitzubringen sind lediglich weiche Bleistifte, ein DIN A4-Block und – wenn möglich – eine mobile Sitzgelegenheit. Treffpunkt ist der Treppenaufgang der Villa Winter. Informationen und Anmeldung unter www.kronberger-malerkolonie.com.

Leserbrief

S-Bahn

Unsere Leserin Sabine Ochs, Kronberg, schreibt zum Leserbrief „S-BAHN“ von Herrn Houdret in der Ausgabe vom 15. Mai im Kronberger Boten:

Nein, es ist keine einmalige Panne des RMV, sondern das elende Normal. War es in den letzten Jahren schon schlecht um die Zuverlässigkeit der S-Bahn bestellt, so hat der RMV in den letzten Wochen bewiesen, dass es noch schlimmer geht. Inzwischen ist es zum Normal geworden, dass meist ab Freitag, aber gerne auch mal unter der Woche, ab etwa 20 Uhr der S-Bahn Verkehr nach Kronberg eingestellt wird und sonntags oft gleich ganztägig. Meist mit der Erklärung von der kurzfristigen Erkrankung der Mitarbeiter. Der sogenannte Schienenersatzverkehr ist ein trauriger Witz. Die erste große Aufgabe für die Bahnkunden besteht darin, heraus zu finden wo er einge-

setzt wird, denn eine Ausschilderung an den Bahnhöfen gibt es meist nicht. Hat man den Ort glücklich gefunden, ist die spannende Frage, wann ein Bus kommt, die angegebenen Zeiten an der Haltestelle sind scheinbar nur ein unverbindlicher Vorschlag seitens des RMV. Kommt dann tatsächlich mal ein Bus, erreicht die Spannung ihren Höhepunkt: Weiß der Busfahrer, wo er hinfahren soll und kennt er auch den Weg?! So wird aus einer kurzen Bahnfahrt von etwa 20 Minuten eine Abenteuerreise von rund zwei Stunden oder gerne auch mal mehr. Mit diesem Umgang von Bahnkunden wird die Verkehrswende sicher nicht gelingen! Und diejenigen die schon von sich aus auf ein Auto verzichten, stehen auf verlorenen Posten. Zudem habe ich nicht das Gefühl, dass sich die Politik sonderlich für dieses Elend interessiert.

DRK bietet begleitete Ausflüge an

Hochtaunus (kb) – Der Fachbereich Kinder, Jugend, Familie und Senioren des DRK-Kreisverbandes Hochtaunus bietet jeden letzten Mittwoch im Monat einen begleiteten Ausflug in Bad Homburg oder im Umkreis mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu unterschiedlichen Orten und Veranstaltungen an. Die Kosten für die Begleitung durch zwei ehrenamtliche Seniorenbetreuerinnen des DRK betragen fünf Euro. „Es gibt bei diesen Ausflügen die Möglichkeit, nette Menschen kennenzulernen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen oder aber auch gemeinsam Kultur zu erleben, spazieren zu gehen oder ein Café zu besuchen“, sagt Fachbereichsleiterin Kathrin Kiefer. Der nächste begleitete Ausflug führt die Teilnehmer am Mittwoch, 28. Mai, nach

Frankfurt ins Städel-Museum. Es besteht dort die Gelegenheit zum Besuch der Dauerausstellung „700 Jahre Kunst unter einem Dach“. Abfahrt ist um 11.30 Uhr vom Bahnhofsvorplatz in Bad Homburg, die Rückkehr wird gegen 17 Uhr in Bad Homburg sein. Auch im darauffolgenden Monat wird es wieder einen vom DRK begleiteten Ausflug geben, es geht am 25. Juni in den Frankfurter Stadtwald. Nach einem kleinen Spaziergang zum Königsbrünnchen wird zur Stärkung im Restaurant Oberschweinstiege eingekehrt. Abfahrt am Bahnhof in Bad Homburg ist um 10.35 Uhr, Rückkehr wie immer gegen 17 Uhr. Anmeldungen nimmt Kathrin Kiefer entgegen, per Mail über k.kiefer@drk-hochtaunus.de, oder telefonisch unter 06172 1295-240.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m.
Tel. 0621/54575161

Kaufe alte Teak Möbel 50-70s (Sessel, Sideboard, Regal, Tisch u.a.) auch rest. bdfgt. sowie LP's (Rock, Pop, Jazz)
Tel. 0176/45770885

Kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Kunst & Krempel, Taschenuhren und Armbanduhren, Bleikristall, Zinn, Bücher, Spielzeug. Tel. 0157/54508949

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernstein, Modeschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Sammler sucht Zinn: Figuren, Becher, Krüge, Teller etc. Bitte alles anbieten! Tel. 069/34866979

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Herr Stein sucht und kauft Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Puppen, Ferngläser, Krüge, Bleikristall, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck, Alt-Bruchgold, Zahngold, Münzen jeglicher Art, auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt, Werteschätzung, zahle Höchstpreise 100% seriös und diskret vor Ort von Mo-So 8-20 Uhr. Tel. 0176/80406331

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Frau Kaiser kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 069/25718443

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

AUTOMARKT

OPEL Corsa D 5trg., 80 PS, EZ 6/2009, TÜV 5/27, eAsp., ZV, Klima, Parkassist., CD/R, 8x neu bereift, Auspuff Anl. neu, Checkh. lückenlos, dkl. blau met., sehr gt. Zustand, VB 3.200,- €. Tel. 0176/30620773

Ehepaar sucht Wohnmobil. Wir, ein naturverbundenes Ehepaar suchen ein gut erhaltenes Wohnmobil, am liebsten integriert oder Kastenvanwagen aber auch andere Modelle sind von Interesse, gepflegter Zustand und ehrliche Beschreibung sind uns wichtig, herzliche Grüße. Tel. 0176/88140961

Wohnmobil auf VW-Bus T4-Basis, Automatik, 105 PS, elektr. Hochd. Bj.92 -, 178000 Km noch o. TÜV. m. WC, Dusche, Frigo, Kochn. usw. 12.500,- € VB - bitte keine Händler Tel. 06172/5936666 - jederzeit

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Einzelgarage, Im Stücker in Kelheim-Hornau ab 1.6. zu vermieten. 75,- €/Monat Tel. 0173/2464172

Tiefgaragen - Stellplatz, seitlich, ab 1.6. i. Schönberg, L B H 5,1/2,5/2,0 m, viel Rangierfläche, seitl. Tageslicht, 100,- €/M. Tel. 0171/4109939

Garagenplatz Doppelparker in Tiefgarage Kelkh.- Münster, Freiherr-vom-Stein-Str. 36 zu vermieten oder verkaufen. Näheres: Tel. 0171/5152210

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Mann, 63 J., 1,85 m, gepflegt, elegant, Architekt, sucht diskret, Frau, 70+J., für gelegentliche Tagesfreizeit. Mail: rolf-berger-1961@web.de

Ich (w) suche Anschluss an Walking/Wandergruppe in Oberursel. bencosi@t-online.de

Sie haben mir (seriös) eine Immobilie zu verschenken, aber Lebensfreude zu wenig? Charmant-schöne, kluge Frau, 58, Musikerin, bietet Gesellschaft, verzaubert mit guter Küche, Events und Spaß
2022forus@fantasymail.de

Ü60-Singletreff im Biergarten in Bad Homburg am Mi den 04.06.2025 um 19:00. Tel. 0151/22255286

PARTNERSCHAFT

Büroangestellte 40J., 1m73, hübsch, christlich, sportlich, humorvoll freut sich auf Partner für glückliche Zukunft. Chiffre VT 01/21

PARTNERVERMITTLUNG

Bildhübsche Selina 36 Jahre mit weibl. Figur, langem Haar und liebevollem Lächeln möchte Dich verzaubern. Suche einen soliden Mann zum glücklich werden. Freue mich sehr, wenn du Dich gleich meldest ü.Ag.VMA Tel/sms 01607689211

► Annegret, 71 J., hüb., gepfl., begabte Köchin. Mit meinem Auto fahre ich überall hin, mag am Abend gemütl. beisammen sitzen, bin verständnisvoll u. nichts wäre mir wichtiger als unser gutes Miteinander. Wir könnten getr. od. zus. wohnen. Melden Sie sich ü. pv, wenn Sie auch des Alleinseins überdrüssig sind. **Tel. 06431-2197648**

Liebevolle Kerstin 45 mit schöner vollbusiger Figur, langem Haar möchte Dich verzaubern. Bin nicht ortsgewunden habe eine kl. Wohnung. Gerne möchte ich Dich verwöhnen und mit dir gemeinsam unsere Zukunft erleben. Bitte melde Dich freue mich schon sehr. ü.Pv. Anruf: **015127186363 gerne sms**

► Rosel, 76 J., weiblich, gepflegt, mit Freude am Kochen u. Sinn für ein schönes Zuhause. Fahre selbst, mag es ruhig, ehrlich u. gemütlich. Ihr Alter ist egal - Hauptsache, wir verstehen uns. Wenn Sie das Alleinsein auch satt haben, melden Sie sich gern ü. pv **Tel. 0152-24910120**

Attraktive Christine 59 mir fehlt der Kuss am Morgen und ein liebevoller Partner an meiner Seite. Ich bin eine sehr zärtliche, humorvolle, aufgeschlossene Frau mit Herz. Hast du Lust mich kennenzulernen, dann melde Dich. ü.Pv Anruf **01607998576**

BETREUUNG/PFLEGE

(Alzheimer) Demenz? Innovatives neues Programm von Gesundheits-Unternehmer & Heilpr. (39J) aus Kronberg Kostenlose Pilotgruppe: www.hirnhangar.de/pilot raphael@hirnhangar.de Whatsapp 0152/59384114

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Lebensfreude im Alter Aktiv und selbstbestimmt
Mit meiner Hilfe klappt es! Roland (75 Jahre, aktiv u. vital) **mobil 0173-3215622**

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen ein Einfamilienhaus/ 2-3 Familienhaus in 61440 Oberursel Stadtmitte bis Bommersheim bis 550 Tsd. €. Mit einer Mindestwohnfläche von 110 m². Grundstücksfläche ab 400 m². Tel. 0157/72694009 Familie Bahnan

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Oberursel
Gut geschnittene 3-Zi-Whg. mit Fahrstuhl und großem Sonnenbalk. U-Bahn, Einkaufen fußläufig erreichbar, ruhig gelegen.
KP nur **390.000 €** mit 2 TG-Plätzen.
Bj 1999, Gas, Klasse F, Verbrauch 166,67

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Frankfurt-Europaviertel
Moderne 4-Zimmer-Wohnung, 101 qm Wfl., Parkett, 2 Bäder, großer Sonnenbalkon für nur **770.000,- €** inkl. TG-Platz/EBK Bj 2012, Fernwärme, Verbrauch 56 kWh Klasse B

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bad Homburg (1A-Premiumlage)
Schicke 3-Zi-Whg., kleine, feine Einheit, 105 qm, Tageslichtbad, Südwest-Balkon für nur **549.000,- €** inkl. TG-Platz.
Bj 1995, Verbrauch 106,2, Klasse D, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Kronberg-Oberhöchstadt
Großzügiges Anwesen mit 602 qm traumhaftem Sonnengrundstück, einseitig angebaut, repräsentativer Wohn-/Ess-/Kaminbereich, Luxusbäder, BLK/Terrasse für nur **1.189.000,- €** inkl. Doppelgarage.
Bj. 1957/1991, Klasse C, Verbrauch 81,02, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefon-
zentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an
06174/938511 oder 0170/2345287

Büroräume in Königstein, Falkenstein oder Kronberg
ab 1. August 2025 zum Mieten gesucht.

200 m² (gerne 6 Arbeitszimmer plus Küche und WC), eventuell zusätzlicher Lagerraum.

Angebote bitte an info@naturarzt-access.de

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr

Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de



Bahnen frei für alle Freibadfans – Saison im Waldschwimmbad eröffnet



Bei frischen 19 Grad war Kronbergs Erster Stadtrat Heiko Wolf (re.) beim traditionellen Anschwimmen unter den Ersten im Wasser: Bürgermeister Christoph König (li.) zollte dem Kollegen dafür vom Beckenrand aus den verdienten Respekt.
Foto: Stadt Kronberg

Kronberg (kb) – Gute Nachrichten für alle Fans des Kronberger Waldschwimmbads, die bereits auf gepackten Badetaschen sitzen: Die Freibad-Saison 2025 ist eröffnet. Von Amts wegen einer der Ersten im Becken am Samstag, 17. Mai, war Kronbergs Erster Stadtrat Heiko Wolf. Schließlich fällt das Waldschwimmbad und damit auch das traditionelle Anschwimmen in seine Zuständigkeit. Eine Dezernatsverteilung, die es Bürgermeister Christoph König erlaubte, seinem hauptamtlichen Kollegen in Zivil vom Beckenrand aus Respekt zu zollen. Denn den hatte sich Wolf durchaus verdient – bei frischen 19 Grad im Wasser und knackigen 15 Grad am Taunushang. So sehr das Wetter in den vergangenen Tagen auch zu locken schien, um das 50-Meter-Bassin samt seinen 2.700 Kubikmetern an Füllung einzig mit Hilfe von Sonnenkraft auf Wohlfühltemperatur zu bringen, wird es wohl noch etwas dauern. Das gilt übrigens auch für die aus Gründen der Sicherheit erforderliche Umgestaltung der

Sprunganlage. Das Anbringen eines Fallschutzes und die Montage einer Front aus stabilem Glas an das Edelstahl-Geländer stehen noch aus und daher die Sprunganlage noch nicht zur Verfügung. Das Freibadteam ist allerdings zuversichtlich, dass die Sicherungsmaßnahme in den nächsten Wochen abgeschlossen und die Sprunganlage wieder freigegeben werden kann. Zumindest zum Saisonauftakt schien es ohnehin nicht ratsam, sich kopfüber in die doch ziemlich kühlen Fluten zu stürzen. Langsames Warmwerden und Bahnenziehen war augenscheinlich bei den ersten, handverlesenen Badegästen angesagt. Zwar wollte deren doch überschaubare Zahl weder zum erforderlichen Personalaufwand noch zum vielstimmigen Chor all derer passen, die sich in den vergangenen Wochen eine frühere Öffnung des Bades gewünscht hatten. Das wird aber sicher noch – die Saison hat ja gerade erst begonnen. Alles zum Online-Ticket-Kauf findet sich unter <https://kronberg-waldschwimmbad.de>.

KfB begrüßt Fortschritte bei Planung des neuen Feuerwehrstandorts

Kronberg (kb) – Die Fraktion der kommunalen Wählergemeinschaft Kronberg für die Bürger (KfB) unterstützt die aktuellen Entwicklungen rund um den zukünftigen Standort der Feuerwehr. „Wir stehen hinter beiden Anträgen, die in der kommenden Stadtverordnetenversammlung zur Abstimmung stehen“, erklärt Fraktionsgeschäftsführer Rainer Schmidt. Eine zuvor kontrovers diskutierte Variante – die Bebauung des Grünareals beim Reitclub – lehne die KfB weiterhin entschieden ab. Mit dem Vorschlag, das ehemalige HiBike-Gelände zu erwerben, sehe die KfB-Fraktion nun die Chance, einen zukunftsweisenden Schritt zu gehen. „Der Ankauf sollte mit hoher Priorität vorangetrieben werden, ohne dabei alternative Standorte völlig auszuschließen“, betont

Dr. Ralf A. Pampel, Co-Fraktionsvorsitzender. Das Gelände eigne sich nicht nur hervorragend als neuer Feuerwehrstandort, sondern biete durch die unmittelbare Nachbarschaft zum städtischen Bauhof auch vielfältige Synergiepotenziale.“ Gleichzeitig mahnt Pampel zur rechtlichen und wirtschaftlichen Sorgfalt bei der Umsetzung: „Im Rahmen der anstehenden finalen Verhandlungen mit dem Insolvenzverwalter muss sichergestellt werden, dass die Transaktion insolvenzfest ist und kein Rückabwicklungsrisiko besteht.“ Ebenso wichtig sei es, eine vertragliche Struktur zu schaffen, die das Mietausfallrisiko der geplanten Zwischenvermietung an die Nachfolgegesellschaft sowie potenzielle Altlasten- und Baugrundrisiken „nicht einseitig bei der Stadt ablädt.“

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Die Stadt Kronberg im Taunus hat ab 01.07.2025 eine 2-Zimmer-Wohnung zu vermieten:

- Altkönigstr. 3
- 62,40 m², 811,00 EUR Kaltmiete
- Dachgeschoss (2. OG, Aufzug vorhanden)
- Tageslichtbad, offene Küche, Loggia, separater Kellerraum
- Ein Stellplatz kann auf dem Grundstück angemietet werden

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann kontaktieren Sie uns gerne über die E-Mailadresse fr62@kronberg.de.

Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus
Katharinenstraße 7
61476 Kronberg im Taunus
www.kronberg.de

Vatertagsfrühschoppen mit dem MusikVerein

Kronberg (kb) – Bald ist es wieder so weit: Am 29. Mai - Christi Himmelfahrt - allgemein als „Vatertag“ bekannt, lädt der MusikVerein (MVK) zum geselligen Beisammensein ein. Auch wenn es viele ähnliche Veranstaltungen gibt, kann man diesen Termin mit Fug und Recht in Kronberg als das „Original“ bezeichnen. Seit weit mehr als sechzig Jahren ist der MVK ein bekannter Gastgeber. Bei meist schönem Wetter wird im stimmungsvollen Ambiente der Zehntscheune, ab 10.30 Uhr Live-Musik gespielt. Dirigiert wird die Kapelle von Alfred Herr, der gegen einen Obolus immer gerne bereit ist, den Taktstock an edle Spender zu übergeben. Weil es das

Original ist, wird Bürgermeister Christoph König persönlich mit dem Fassbieranstich die Eröffnung übernehmen. Gewohnt köstlichen Apfelwein und Apfelsaft gibt es vom Obsthof Krieger, aber natürlich auch leckeres Bier vom Fass, sowie genügend alkoholfreie Getränke. Auch die Processo-Lerchen kommen auf ihre Kosten. Für das leibliche Wohl sorgt auch dieses Jahr wieder die Familie Jochmann am Grillstand. Sicherlich wird die gut bestückte Kuchentheke ebenfalls erneut ein Magnet sein. Der Vorstand und die Musiker freuen sich schon jetzt auf ihre eigene Freiluftveranstaltung und dabei auf viele bekannte und neue Gesichter.

Ostersammlung erfolgreich

Hochtaunus/Frankfurt (kb) – Die Sammlung zu Ostern für arme, wohnungslose und ausgegrenzte Menschen, die wieder privat unter Beteiligung mehrerer Kirchen organisiert wurde, war sehr erfolgreich. Das hat Organisatorin Reinhild Fassler jetzt berichtet. Es sind Spenden in mehreren Autos aus dem ganzen Taunus in den Franziskustreff nach Frankfurt gebracht worden. Das letzte Auto mit Ostergeschenken wurde von Klaus Flössel (evangelische Markusgemeinde Kronberg) am Ostermontag in den Franziskustreff gebracht. Bei der Sammlung der Ostergeschenke kamen unter anderem 140 Päckchen Kaffee zusammen – ein treuer Spender aus Falkenstein steuerte allein 50 bei – und einige Paletten mit Schoko-Osterhasen, die in diesem Jahr besonders teuer waren. Gefeierte wurde mit den „Gästen“, wie die Besucher des Frühstücks

genannt werden, am Ostersonntag, -sonntag und -montag. In diesem Rahmen wurden jeweils die Geschenke verteilt. Die Hauswirtschafterin Kathrin Renz vom Franziskustreff, die an Karfreitag eine Autoladung Spenden bei Fassler abholte, berichtet, dass aus Frankfurt weniger gespendet wurde als in den vergangenen Jahren. Insofern wird das Engagement im Taunus, wo es so viele Spender wie noch nie gab, hochgeschätzt und natürlich auch gebraucht. Darüber hinaus konnten auch im Taunus alleinerziehende Mütter mit mehreren Kindern bedacht werden. Die Initiatoren sagen „ein großes Dankeschön“ an alle Spender und die Unterstützer in den Annahmestellen: besonders Dirk Kiefer von der Konditorei Kreiner, der Säule des Projekts, der Praxis Färber in Königstein, Maria Louise Rieken aus Schloßborn und allen Kirchen im Umkreis.

Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

22. 5. – 28. 5. 2025

Film- & Gaumen-Genuss
Alto Knights
Do. 19.30 Uhr

Mission Impossible 8
Fr. – Mo. 16.00 + 19.30 Uhr
Di. + Mi. 19.30 Uhr

14. 6. – 17.00 Uhr –
Weltstricktag im Kino
„Wunderschöner“

www.kronberger-lichtspiele.de

klimatestet

7.1

06173/ 7 93 85

Vielen Dank für Ihre Treue.
Am 31. Mai schließen wir unseren Laden.

%

Daher ab dem 22.05. großer

%

%

RESTEVERKAUF

%

Alle Schuhe bis Größe 35 nur 10€
und alle Schuhe ab Größe 36 nur 25€!
(am 3. Juni: Verkauf unserer Dekoration,
Möbel und Werkzeuge)

%

Schuh-Beyer

Der Passformexperte

%

Schuh-Beyer GmbH · Klosterstraße 4 · 61462 Königstein

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Elektrotechnik
Ritschel

Beratung * Planung * Ausführung * Service

Elektrotechnik Ritschel
Inh. Martin Ritschel
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de
www.elektro-ritschel.de

Freitag

15 5

Sonntag

18 9

Samstag

16 6

Schönberger Bach wurde renaturiert

Der Schönberger Bach am Golfclub Kronberg wurde zwischenzeitlich renaturiert. Foto: Puck

Kronberg (pu) – Zu den Aufgaben des städtischen Umweltreferats zählt unter anderem der Gewässerschutz. Über aktuelle Sachstände zu durchgeführten Maßnahmen wird einmal im Jahr in einer Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung (ASU) informiert. Weil der Bereich „Gewässerschutz und Zisternen“ eine Zeitlang personell unbesetzt war, konnten laut Umweltreferatsleiterin Yvonne Richter im letzten Jahr bedauerlicherweise weniger Maßnahmen wie erhofft realisiert werden. Nach Beendigung der Vakanz seit 1. März dieses Jahres, nehme das Ganze wieder „an Fahrt auf.“ Umgesetzt worden sei dennoch die Gewässerrenaturierung Schönberger Bach am Golfclub Kronberg. Im Einzelnen ging es um die Aufweitung des Gewässers und Anlage von Hochwassermulden, die Reduzierung von Ufererosion mit Wasserbausteinen, Schaffung von verschiedenen Wasserzonen zur Stärkung verschiedener Lebensräume sowie das Einbringen von Störsteinen. Am Rentbach wurden zum einen Hochwasserschäden beseitigt und zum anderen im Rahmen dieser Maßnahme die Reduzierung der hochwasserbedingten Überschwemmungen durch die Entfernung des Bewuchs der Gewässerrinne erreicht. Nicht minder wichtig die Böschungssicherung nach Sturmschäden. Im Februar stand die Beseitigung eines Geländeabbruchs der Böschung am Hohwiesenbach auf der Agenda, weil Gefahr von weiteren Abbrüchen (Unterspülung) und die Verlagerung des Gewässers in Richtung des Vorplatzes der Feuerwehr drohte. Zu den umgesetzten Maßnahmen zählte die Sicherung der Böschung mit Wasserbausteinen, die Zurückverlegung des Bachlaufs in seinen ursprünglichen Verlauf sowie die weitere Renaturierung durch Totholz und Erlenpflanzung. Noch in der Planung befand sich Stand Februar die Kanalsanierung Waldwiesenbach zur Erneuerung der beschädigten Bausubstanz des Kanals während hinter weiterer anstehender Gehölzpflanze und Böschungssicherung vor Beginn der Brut- und Setzzeit ein „Erledigt“-Häkchen gesetzt werden konnte. Anschließend gab es einen Ausblick auf die geplanten Maßnahmen der Gewässerunterhaltung 2025, die ausgeschrieben und an eine qualifizierte Fachfirma vergeben wurden. Bis Oktober stehen demnach die Beseitigung von Durchflusshindernissen sowie akute Maßnahmen an. Ab Oktober Maßnahmen zur Verbesserung der Passierbarkeit, Einbringen von Totholz sowie Entfernung von Querbauwerken.

Sperrung im Amselweg

Kronberg (kb) – Wegen der Herstellung einer Hausanschlussleitung für die Wasserversorgung wird es erforderlich, den Oberhöchstädter Amselweg in der Zeit vom 2. Juni bis voraussichtlich 13. Juni jeweils von Montag bis Freitag von 7 bis voraussichtlich 17 Uhr zu sperren. Darauf weist die Stadtverwaltung Kronberg in einer Mitteilung hin. Die Befahrbarkeit außerhalb der Sperrzeiten wird durch das Auslegen von Stahlplatten gewährleistet. Die Umleitungsstrecke wird von der Ballenstedter Straße über die Limburger Straße zum Amselweg hin ausgeschildert.

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung
im Rhein Main
Gebiet

apotheke
prime

Wir richten die App
gerne vor Ort für Sie
ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte
ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten
nach Hause – schnell
und unkompliziert.

Erste Hilfe am Arbeitsplatz: Kursangebot der Wirtschaftsförderung Kronberg

Kronberg (kb) – Gut ausgebildete Ersthelferinnen und Ersthelfer am Arbeitsplatz sind als erstes Glied der Rettungskette unverzichtbar und für Betriebe gesetzlich vorgeschrieben. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes vergehen oft kostbare Minuten. Ein rasches und fachkundiges Handeln im Notfall ist hier unverzichtbar und kann sogar Leben retten. Vor diesem Hintergrund bietet die Wirtschaftsförderung der Stadt Kronberg im Taunus ortsansässigen Unternehmen am 12. Juni einen eintägigen Erste-Hilfe-Kurs an. Das Angebot wird in Kooperation mit „Medizinische Dienste Glaffig Standke“ gemacht. Der Kurs findet (ausreichend Teilnehmer vorausgesetzt) am 12. Juni von 8.30 bis 16 Uhr in der Stadthalle Kronberg statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Das Angebot richtet sich an alle Kronberger Unternehmen, die für ihre Mitarbeitenden eine Erste-Hilfe-Ausbildung benötigen. Kurse direkt in den Unternehmen können ab einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen stattfinden. Hierzu können sich Betriebe auch zusammenschließen. Unternehmen, die den Kooperationspartner der Stadt gerne in ihren Betrieb holen wollen, wenden sich direkt an „Medizinische Dienste Glaffig Standke“.

Der BG-zertifizierte Erste-Hilfe-Kurs ist für Mitarbeitende von Kronberger Unternehmen kostenfrei, da der Anbieter direkt mit der Berufsgenossenschaft abrechnen kann. Im Erste-Hilfe-Kurs werden praxisnahe Erste-Hilfe Situationen trainiert und die Teilnehmenden für den Notfall geschult. Im Kurs werden folgende Themen in den Fokus gerückt: Maßnahmen bei Herzinfarkt, Schlaganfall und Krampfanfall, Herz-Lungen-Wiederbelebung, inklusive Umgang mit dem AED-Defibrillator, die Versorgung von Wunden und Verletzungen, Maßnahmen bei Verbrennungen und Verbrühungen, Handeln bei allergischen Reaktionen und vieles mehr. Der eintägige Erste-Hilfe-Kurs umfasst neun Unterrichtseinheiten à 45 Minuten (7,5 Zeitstunden inklusive Pause). Um Ersthelfer zu bleiben, ist eine Ausbildung oder Fortbildung alle zwei Jahre erforderlich. Anmelden können sich Interessierte per E-Mail an info@philipp-standke.de oder unter der Rufnummer 0178-5642308. Weitere Informationen finden sich online unter www.medizinische-dienste.com

Leserbrief

Casals Forum

Unser Leser Walter Ried, Kronberg, schreibt uns zum Thema: Schmuttelwand stört positiven Gesamteindruck des Casals Forum

Im Kronberger Boten (KB) vom 15. Mai wird über eine Exkursion von Studenten und Studentinnen des Studienfachs Architekturpsychologie der Universität Konstanz nach Kronberg berichtet. Hauptziel der Gruppe vom Bodensee waren die beiden Konzertsäle des Casals-Forums der Kronberg Academy. Laut KB wurde die klare Formensprache und spürbare Liebe zu den Details an und in dem Bau betont. Das Gebäude samt seiner hervorragenden Akustik überzeugte den Besuch insgesamt sehr. Auch ich bin mittlerweile von dem Konzept und der Architektur des Objekts angetan. Ein echter Gewinn für unsere Burgstadt. War ich anfangs eher ein ablehnender Saulus, so bin ich jetzt zum „Academy-Paulus“ mutiert.

Nur eine Sache stößt mir immer wieder sauer auf, wenn ich daran vorbeigehe: Die Schmuttelwand mit ihren partiellen Farbfeldern samt zugehöriger Unkrautfläche davor. Beides schließt das der Academy angeschlossene Studien- und Verwaltungszentrum zu den Schillergärten hin ab. Diese Wandfläche macht einen äußerst ungepflegten Eindruck und passt nicht zu dem ansonsten durchweg tadellosen Erscheinungsbild der anderen Academy-Bauten. Hier ist es in meinen Augen sinnvoll, die hässliche Wand zügig in einheitlicher Farbe zu überstreichen und anstelle des Unkrauts eine leicht zu pflegende Grün- oder Rasenfläche anzulegen.

Oder noch besser: Wie wäre es alternativ mit einem zweiten „Cello-Street-Art-Gemälde“ wie an der Wand im Hof der Rezeptur in der Altstadt?

Zugegebenermaßen wird diese Maßnahme leicht zehntausend Euro und mehr kosten, käme aber dem Gesamtbild sehr zugute, denn bis an dieser Stelle das geplante Wohnhaus für Studenten und Studentinnen der Musikeinrichtung einmal stehen wird, werden wohl noch etliche Jahre vergehen...